osfett und Del. ertung nech sit n: Rollmops, ofen. Beachten fenfter. Buder-

heritrage 14. imädchen g 8, Sochbeim.

Griich eebeurne Cheift. perfect con Whontes ab Be Drofth e'm, Am Welde-

countou! Tellen. Big Gtunben. henn Chor-Denh mann en (Klanter), rließung fant spreiegenheit etunger ant zu bejochen.

ife ordättlich. SCHOOL STREET

Operation! Dhne sstorung Institut str.14 g v. 9-1Uhr nz richten.

ider Weile Butter, ter, Grall derned, allen Beinh.

bliebenen.

tener. iit rar! - spari

a rightin

eutschlands en L Co.

00000000 8 chenke Белип. afden, braun, п, dun mi billigit. dlung elejon 5889. g

000000

Hochheimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der Actadt Hochheim a. M.

Erscheint auch unter dem Titel: Naffanischer Anzeiger, Areisblatt für den Candtreis Wiesbaden.

Ericheint 3 mai wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Expedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrafe 16. Telephon 41.

Notations-Druck und Derlag: Guido Seidler vorm hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich a. Rh. - Rebakteur: Paul Jorichich, Biebrich a. Rh. - Siliale in Sochheim: Jean Cauer.

Augetgenpreis: für die 8 gefonttene Micinseile ober beren Raum 20 .M. Rettimmegeile 50 ,6.

No 143

Dienstag, den 5. Dezember 1922.

Polifiedificate Frankfurt (Main) 10114

16. Jahraang.

Umflicher Teil.

bezugspreis: monatith 200 4 einfall.

Bringerlohn, Wegen Polibezug naberes

bei jebem Poliamt,

abreife "Zuderfontrolle Frankfurtmain". Biesbaben, den 29. Aroember 1922. Der Borsthende, des Kreisausschusses. I. 1999/1. Schlitt.

Nichtamilicher Teil.

Preußischer Landsag.

Berlin, 30. Rovember, Rach Unnahme breier Befegennmurfe über bie Menberung von Amte-Wrichtsbegirten in erfter und zweiter Lejung tritt ous hous ein in die Beratung der deutschnationalen Atterpellationen über bie Auflöjung des Jung-Mutiden Ordens und über bas Berbot bes Deutsch-Bolfrichen Schutz- und Truftbundes fomte fiber bie Unfragen und Antroge ber Kommunisten über Berantialtungen monarchiftischen Charafters und über Die Durchführung ber Berordnung gum Schube ber Republit, ein. Abg. v. Lindeiner. 28:ibau (Onti.) egrumbet die beutschnationale Anfrage und betont. Drben, bem bei feiner Gefindung nur Mitglieder des Bentrums angehört batten, m.beripreche micht ber Berfaffung. Der Bund folle lediglich gur Babrhoftigfeit und jur torperlichen Ertilchtigung, luwie gur Bahrung un eres beutichen Bolfstums er-Weben. Man arbeite mit umtauglichen Mitteln, um Nationale Bewegungen niederzuhalten ober zu zerblagen. Wer fich biefer nationalen Bewegung in den Weg ftelle, über ben werbe fie hinwengeben Abg. Scholem (Romm.) begründet bie Antroge ind Anfragen feiner Bartet. Der Rebner richet babei beftige Angreffe gegen ben Minister bes Immern Sepering und gegen Roste. Minifter bes Innern Bevering permabet fich gegen bie Behauptung, Me Regierung wolle die nationale Gesinnung weiter Bolfstreile unierbruden. Die Parteien ber Rechten totien das Rotionalgefühl n.cht in alleiniger Pacht. Bur mich find bie Taten von Bereinigungen, wie 30n bem Jungbeutichen Orben und bem Schutz- und Lrugbund entideibend, nicht bos, mas an ichonen Borten über ihre Biele und 3mede gejogt mirb und Brogramm fieht. Ich merbe aber auch anbererfitts feine fommumftifchen Ronfrollausichuffe bulden, die fich behörbliche Rechte amnahen. (Stürmi-3mijdenrufe linfs.) Bir muffen aber auch bie Brodutionstuft der Landwirte fardern, fie durfen bieferkalb gestern abend dem deutschen Botschafter burch die Botschafterfonserenz mit der Unterschrift Boltstommiffare verzeichnet einen Rudgang der um der Reicheregierung solgende Entschließung der alliterten Regierungen zu übermitteln: mühen bafür zu forgen, bağ wir nicht ruffliche Buunde bekommen. (Lachen bei den Kommunisten.) Baffenlager werbe ich auch weiterhin unichablich Machen; wer fig unterhalt ober beididt ift ebenfo ge-Mbrlid, wie gemiffe Dreanifat gnen. Alle Gelbit-Sufforganifationen werben in Breugen aufgeloft, Th smar ichleunight, che bas haus in Brand gerät. abolbt (Gog.) fogt, mit bem Berlangen nach Aufbebung ber Schutigefette wolle man ben Meuchelindrebern mieber fre'e Babn ichaffen. Mbg. Dr. bowegin (3tr.) balt bie Aufhebung bes Berbles nicht möglich, ber Minifter hatte aber bas Berbot etwas flarer begrunden follen. 21bg. Buichte (Dem.) menbet fich entichieben gegen bie Cuthebung bes Berbots. Wer heute notionale Po-Radibem noch je ein Redner ber Kommunisten lind ber Deutschnotionalen gesprochen haben, wird ble Beiterberatung auf Freiteg verlagt.

Berlin, t. Dezember. Der Banbtag beenbrie Debatte fiber bie Auffojung bes Jungbeutiden Orders und des Demichen Schuly und Trugbundes Dabei ermabnte ber Ubg. Meber (Gog.), bag bie Inchidule für Dufit, Die ber Rulingminifter ben Strie en für Beranftaltungen fonft verweigere, am Otniouning für eine beutsch-völkisch-monarchist. iche Lotenfeier jur Berfcigung gestanden babe, in ber fiabt ift beute an hiefiger guftandiger Stelle einge-man ben Berfceporer Chrharde bocheben ließ und gangen und fofort Gegenstand eingehender Beman ben Berichmörer Chrharde hachleben ließ und bm ein Treubrfennmis ablegte. Der 21bg. Schmel-Ber (3tr.) erwähnte, bag geftern oberd eine Aborbflung des Jungbeutichen Ordens in bas Graftionsmer bes Zentrums eingebrungen fei und verfucht Oabe, ben gestrigen Rabner bes Jentrums bur

Die Hauptarichäfisstelle für die Zuderversaung denten verboten worden, weil in der Einsabung, in Breuhen besinde sich in Berlin RW. 7, Am Weischenden verboten worden, weil in der Einsabung, weiche diese Kummer zu einer Eisenbahnerversammbendamm 1a. Sie hat die Telegrammadrelfe Lung enthält, gesagt war: "Der Hussprache wurdenbahnen unfändige Kontrollstelle für den Zuderbeitelle Figure der Verbungern lassen." Dhae Aussprache wurdenbeiterung 1922/23 besinde sich in Frankfurt a. M., Eise hat die Telegrammadrelfe Tendschleiter Landstr. 2. Sie hat die Telegrammadrelfe Tendschleiter Landstraus einer Eingebung einer Ehe den Austausch von Gestundbeiterseugnissen vorscher den Austausch von Gestundbeiterseugnissen vorscher von Berliner Polizier Frankel. lung enthält, gejagt mer: "Der Hund Gröner will Euch forthungern laffen." Ohne Ausfprache murben bann bie Busichuhantruge genehmigt, melche Berweigerung der Auslieferung des Kommunisten 45 900 Mark. Gheggi an die italien.iche Regierung ergeht fich ber Mbg. Charpentier (Romm.) in bestigen Ausfällen gegon bie preufische Regierung und andere Barreien. Mis fich auf ber Rechten gunachft einige Unrube bemertbar macht, forbern die Rommunisten in erregter Beife gur Rubr auf. 211s die Rechte bie Zwifdenrufe ermibert, beginnt auf Seiten ber Rommuniten ein folder gurm, bag bie Musführungen bes Redners unverständlich bleiben und Brafibent Leinert sich nimutenlang bemüben muß, die Rube wiederberzustellen. Der Antrag wied dem Rechtsausichul überwiesen. Im Anickus an neuerliche Argriffe bes Abg. Rat gegen ben Brafibenten ftellt Profibent Leinert in Musficht, bem Melteitemot bie Frage gu unterbreiten, ob nicht pegen ben Abg Rah megen feiner forigefehten Be-leibigungen bes Prafibenten einzufdreiten fei. (Lebhafter Beifall reins und in der Mitte.) Rach weiterm Aussichtungen zur Geschäftsordnungsstellt Abg Dr. Leidig (DVP.) fest, daß die übergroße Mehrheit des Hausschenen fiede unwürdigen Szenen hinter dem Triffdenten sieht. (Stirmisch-Leisall.) — Das Jaus vertagt sie, auf Diesstag, den

Lages-Rundidian.

Eine Note Boincare's. Die Zwijdenfälle in Stettin, Paffau und

Ingolftabt.

Paris, 1. Dezember. Die Havas-Agentur übermittelt der Presse solgende Mitteilung: Wegen der Borfälle in Stettin, Possau und Ingoldsstadt, deren Opser Ofsiziere der interallisierten Militärfontrollfommission waren, wurden von der Kontrollfommission von der Reicheregierung Ent-Kontrollkemmissen von der Reichsegierung Eni-schaldigungen und Miedergutmachungen verlangt. Diese Genugtuungen sind die zur Stunde in sehr un-zureichendem Wasse gegeben worden, und es schlien daber den alliserien Regierungen unersählich, energische Wasnahmen zu ergreisen, um die Tärig-feit der gemäß dem Friedensvertrag vorgeschenen militärischen Kontrolle sowie den Schuig der Mit-Miore worben. Der lette Bericht bes ruffifchen ihres Borfigenden Baincare eine Rote fiberreicht,

Bor bem 10. Dezember muffen bie fur bie 3mifchenfalle in Baffau umb Stettin noch zu gewährenden Genugtungen gegeben fein. Die Biebergutmachungen und Santitonen, Die ber Deutschen Regierung von ber Ronfrollfommiffion mitgeteilt merben, someit fie fich auf ben Bwifdenfall in Ingolftabt Beifall bei ben Regierungspacteien). Abgeordmeter beziehen, muffen ausgeführt merben. Der banfrifche Minifterpröfibent bat ber militarifden Rontrolltommiffion einen Brief gu ichreiben, worin er fich für bie 3mifchenfalle in Ingolftabt und Baffau ent-

Idyalbigt. Diefe beiben Stübte werben je mit einer Strafe pon 500 000 Goldmart belegt. 3m Falle, bag biefe Begablung nicht ober nur teilweife erfolgt und zwar treiben molle, tonne fie in jober Bartei treiben. bis jum 10. Dezember, merben bie alliierten Regierungen gu ihren Gunften bie Summe von einer Million Bolbmart ober einen entsprechenben Wert beichlagnahmen, ben die banrifche Regierung in ber gez. Poincare. Bials befitt.

Berafungen in Berfin über die Note Poincares.

Berlin, I Dezember. Die Note Boincares iber Die Zwifchenfolle in Stettin, Boffou und Ingolatungen ber bereifigten Refforts gewefen. Die Catichließungen ber Regierung werben im Ginvernehmen mit der baprifden Regierung getroffen werben. Eine eingehende obieftive Daritellung bes Sachverhalto mirb ber Deffentlichteit nicht vorentholten werben.

Mart, andere Generale in ber Funttion eines Ab-teilungschefs 229 425 Mart, Majore und Oberftleutlundbeitszeugnissen vorschreiben. Ein Antrog der Deutschen Bolfspartei auf Schaffung einer Bann-melle für das Berliner Rauhaus wurde abgesehnt. Bei Beratung des kommunissischen Antroges auf

Die Vorfälle von Ingolftadt und Baffau.

berufung des Polizeichefs und die Abberufung des Batallonsformandeurs gefordert. Die letzte For-berung ist bereits erfüllt, ein schriftliches Bedauern bes Bürgermeisters genügte nicht in der Form und die Ubberufung des Bolizeichers dat die banrische Regierung abgelehnt. Den Borfall in Ingolfindt hat

Rollet bisber nur zur Sprache gebracht, Forberungen find noch nicht gefiellt. Die banriiche Regierung unterfucht den Borfall. Paris, 2 Dezember. Der "Intransigeaut" ichreibt über die Rote der Botichaftertonierenz wegen ber Imischenfalle in Baffau, Ingolftabt mid Stetting Richt nur, daß die Afflierten in engem Einverneb-men gehandelt hätten, sondern es fei der en glif che Botichafter. Larb Hardinge. in Berion, dem man die Beitimmibelt zu verdanten habe, und die Strafmahmahmen, die den eigentlichen empfindlichen Puntt treffen werden. Deute wiffe man aus franzölischer Quelle, wie der engliche Bolichafter mit flatblickender Feftigkeit der Anlicht Geliung versichaft babe, daß man unmittelbar die schuldigen Sählte fassen muffe, wie es übrigens in Friedenszeiten auch die Deutschen seiten auch die Deutschen seiten batten, und erft menn fich bie perantwortlichen banrifchen Staatsangehörigen ber Gubne entgogen, folle man fich nach ber Pfalz wenden, die nichts verliere, wenn sie ihre Zahlungen anftatt en den banrifchen Staatsichan an ette interalitierte Rose abführe. Hiernach werde

Die Bfanderpolitif.

Baris, 2. Dezember. Zu ber von ber Bot-ichofterkonserenz wegen ber Angriffe auf Entente-ofsiziere in Deurschland abgesandten Rote ichreibt ber "Betit Parifien": Danit ist der Anfang zu dem von der französischen Regierung entvoorfenen Softem gemacht, wodurch bie beutschen Zahlungen auf bireftem Wege erzielt werben follen. Deutsch-fand erflärt fich für unfähig, seinen Zahlungsver-pflichtungen nachzutommen. Es bat indessen reiche Dilisquellen am linten Rheinufer, bas Frantreich befejt bott. Deutschland erbebt in biefem Gebiete Steuern, es b.t flantliche Gifenbahnen und Roblen-Grenern, es h.t stankliche Eisenbahnen und noonen gruben, die entweder Breußen oder dem danrischen das Chrhardt von seinen Areunden besteit werden das gehören und es hat sischlichen Besig. Alle diener Nosse gegen ihm wird nicht nur wegen tönnen, wird man eines Lages ergreifen müssen, wenn Deutschland sortsährt, sich der Jadben. Es ift ein besonderen die einen Etaatstellen. Das anwalt und mehreren Hillpardeitern eingerichtet woramwalt und mehreren Hillpardeitern eingerichtet worlung der Wedergutmachungen zu entziehen. Das anwalt und mehreren Hilparbeitern eingerichten wor-Blatt fügt hingu, bas es gut fet, gerade Bagern die den, das die Bernehmung Ehrhardes und der zahl-neue Methode fennen fernen zu fassen, denn in Bagern ist der schärfite Rationalismus zu Hause, der Bagern ift der schäffte Nationalismus zu Haufe, der Ueber die Berdaftung Chrhardis in Milinchen eingestandenermaßen die Republik stürzen möchte. teilt die "Deutsche Allgemeine Zeitung folgende Ein-Es sei also nüglich, daß Frankreich seine Wacht über gelheiten mit: Ehrhardt wohnte unter dem Namen Bagern ausilben tann.

Der neue Reichsernährungsminifter.

mb Eilen, 2. Dezember. Bie in ber geftrigen Stabtmerordnetenfigung befannt gegeben marben ift, ift Oberburgermeifter Dr. Butber jum Reichsernübrungeminifter berufen murben.

Dr. Bane Buther ift am 10. Marg 1879 in Berlin geboren. Er sieht also jegt im 44. Lebens-jahr. Mit 28 Jahren wurde Dr. Luther Stadtruf im Magdeburg. Im dahre 1913 übernahm er die Geschäftsführung des Deutschen Städtetages. Aus dieler Stellung dertet ihn ein einmittiger Beschlich fämilicher Parreirichtungen im Inni 1918 nach Ellen Berbattung El ale Oberbürgermeifter.

Berlin, 2. Dezember. Der jum Reichsernab. ber Münchener politifchen Bolizet erfolgt obne Mitwiffen bes Rundener Polize Gifen, Dr. Luther, beabsichtigt, wie die Telunion er. bireft zum Babnbof gebracht worben fei. Rechenschaft zu ziehen. In namentiliger Abstimmung wurde letzlichsten der Berbots des Jungdeutschen Orhan mit 185 gegen 97 Stimmen abgelehnt. Daun
muche eine Anzahl Anträge erledigt, w. a. ein sozialbennetratischer Antrag, wonach die Gemeinden und
Konntendischen Anträge mit Angelen der Schwerzichen und
Konntendischen Anzahl Anträge wereinderen und
Konntendischen Anzahl Anträge erledigt, w. a. ein spiele
Konntendischen Anzahl Anträge erledigt, w. a. ein spiele
Konntendischen Anzahl Anträge erledigt und bei Anzahl der Schwerzichen und
Konntendischen Anzahl Anträge erledigt und der Schwerzichen und
Konntendischen Anzahl angeleichen.

Konntendischen Anzahl Anträge erledigt und der Schwerzichen und
Konntendischen Anzahl angeleichen.

Konntendischen Anzahl angeleichen.

Konntendischen Anzahl angeleichen Sach

Konntendischen Anzahl angeleichen.

Konntendischen Anzahl Anzahl angeleichen Sach

Konntendischen Anzahl angeleichen.

Konntendischen Anzahl angeleichen Sach

Konntendischen S

Berlin, 2. Dezember. Zu der tommunistischen Antere der Koten ichen Unfrage wegen Beichlagnahme der "Roten Fahne" und anderer tommunistischer Bidter erstätte ein Bertreier der Staatsregierung, die "Kote Fahne" und eine Anzahl von Konfumenten für wahricheinich.

Die neuen Gehälter für die interalliierten Kammissionen.

Die neuen Gehälter für die interalliierten Kammissionen verboten worden, weil in der Einsabung, weilden Der Ginsabung, weilde diese Kiensammenten die Kankligen der Kammer zu einer Eilendahnerverfammen diese Kuch seines Gehälter war dieser zu verdreit ach en Kieden der Konmissionen von Kankligen der Rebe in ber Ablchiedsfinung der Gffener Stadtver-ordnetenwerfanmlung wird befonders beshalb viel bemerkt werben, weil er von ber Möglichleit fprach, bog feine Tätigfeit im Reichobienst vielleicht nur von furger Dauer fein merbe.

Taufend Jahre beim Reich.
Die iogiolistische "Abeinische Zeitung" in Köln veröffentlicht einen Kasjag des Beigeordneten Dr. Meerfeld unter der Ueberschrift Tausend Jahre beim Reich, der mit solgenden Worten ichtleht:
Wieder um brenntes am Ahein. Hoch-

Berlin, 2. Dezember. Die Rote der Botkhafterkonferenz über die Borfälle in Ingolftadt.
Stettin und Palfau ist dei der derbischen Rogkerung
eingekaufen. In amtlichen Kreisen wird tein Ingien
einzekaufen. In amtlichen Kreisen wird tein Ingifel der üm der nie es am Rie in. Hochauf idern die Flammenzeichen. Und wieder wird der Ingien
einzekaufen, daß die Borfälle auf deutscher
Seite aufs höchste dedauert werden und daß sie in
keiner Weise zu rechtiertigen sind. Sie sind nur zu
versteden, meil sich die Bolfsstimmung immer mehr
gegen den Umfang der Kontrustätissteit wendet.

Berlin. Wegen des Inschaftlich in Passon
hatte General Roblet, wie den Blättern mitgeteilt
werd, eine Entschaftlichung durch den die Berantwortung tragenden Ortsbeamten in Bossau, die Abderufung des Bollzeiches und die Abberufung des

Die amerifanischen Truppen am Rhein.

Washington. Rach einer aus dem Weisen Haufe, dem Weisen Haufe tonmenden Aachricht glaubt Prösident Harding, dost die amerikansichen Truppen das Rheinland nicht verlassen können, weit dies Anlass zu einer salichen Auslegung der Haltung der Weise einigten Staaten in ben Ungelegenheiten ber Welt geben tonnte.

Chrhardt verhaftet.

M ünch en . 1. Dezember, Amilich. Rorvetten-fapiton Chrhorbt murbe gestern abend in Minden verhaftet und auf Anardnung bes Reichsgerichts noch am selben Libend 368 Uhr nach Leipzig transportiert. Gegen Ehrhardt war befanntlich wegen der Teilnahme ein Rapp-Butich ein Haltbefehl erlaften. Chr-bardt befand fich leit einigen Tagen in Wilnden, wo fich auch ebenso der Reichsgerichtsvat befand, um Erbebungen festguftellen.

Di in den, 1. Dezember. Die Berhaftung bes Rapitanleutnants Chrhorde bat gestern in Mün-den in eigenartiger Beife stattgesunden, über die aber Einzelheiten nicht befannt werden. Jedensalls bangt bie Berhaftung mit ber Tätigfelt bes Unterfuchungsrichters Weg vom Staatogerichtsbof in Minchen gelammen, welcher Ehrhardt in den letzen Bochen unauffällig beobachtete. Den ersten Unitog zur Berhaltung haben wohl die Presseinischerungen über neue Buildworbereitungen in Bavern gegeben. sine interalliierte Rosse abführe. Diernach werde inte interalliierten über neue Susschungen in Banern gegeven wan wohl sogen durfen, daß in den interalliierten über neue Susschungen in Banern gegeven. Der Oberreichonwont hat um die Ausdandigung des frauenspoller und daß die Haltung der Entente gegenüber dem gemeinsamen Schuldner besier geschaftung Chrhardto sübrte. Hauptschlich hat werden seine Schlosse sieher dem Schlosse sieher dem Schlosse sieher dem Schlosse sieher dem Schlosse in der Nahe dare den der dem Schlosse in der Nahe dare den Schaftlah am Tegernsee vertebri. Er trut bort immer unter bem namen Eichmann auf und ftieg regefnäßig in Warngau ous, wenn er nach Schaft-lab fuhr. Hier vertebrie auch Lüttwig unter bem Ramen Boreng, ber feiner Umgebung als Definamen befannt war.

Berlin, 2. Dezember. Bie bie Binter aus Leipzig melben, ift Rapitan Chrharbt im Leipziger Umerluchungszeiängnis unter befonderen Sicherheitsmaßnahmen untergebracht worden. In der Zelle und in der Umgebung des Unterluchungs-gefängnilles ist ein befonderer Wachtbienst eingerichtet morben, ba man mit ber Möglichfeit rechnet,

eines Dr. v. Efchwege in Poling bei München. Am Donnerstag erhielt er fcriftlich von dem nach Münden gesommenen Untersuchungsrichter des Staate-gerichtedese eine Borladung, Bei dem Berhir wurde er gefrogt, ob er ben Kapitan Chrhordt fenne oder zu ihm Beziehungen hätte, was Ebrhardt ver-neinte oder auswerichend beantwortete. Auf die Frage, moher er ben Doltortitel habe, ermiberte Chhardt, das fei nur eine ihm freiwillig von einem Be-tonnten gegebene Titulatur. Die Frage, mo er eigentlich studiert habe, brachte ihn in Berwirrung Darauf sagte ihm der Untersachungsrichter auf den Ropf gu: Gie find Rapitan Chrbarbt felbft und von

Der "Bormurts" melbet aus Munchen, bag bie Berbaftung Ebrbardts in München obne Beteiligung ber Münchener politischen Bolizel erfelgt und baß er obne Mitmiffen bes Münchener Belizelpröfibenten

macine und von bort mit einer Aidelladung gurude und Stablinduftrie, Soly, Glas u. a. m. gegemüber

ber trompolitionen Heglerting gegenüber hem roei-nitiden Deutschland bar (ta) bas bestische Wefater-Berlin, Beichstallerminister von Kolenberg.

Reife infolge bur neuen Rote ber Buticoftertonfe-

reng jundchit persogs.

Beelln, Rach einem eigenen Drabibericht ber "Annen Fuhne" juli auf Berlangen ber Leverfusener garbmerre ber Regierungsprofibent Grünner in Diffether porübergebend ben 9-juinbigen Urbeitstog für Leverlufen nenehmigt haben.

Bedingle Abrüftungsbereitigigit Sowiel-Ruisabgaruften, b. h. 600 000 Manu zu demobilifieren, burchführbar ift. falls bie Sinobfooter bus Glielde litter

Der Ronig von Griedenland bietet feine 21bduntung en. Ans Athen wird gemelbet, bog ber Brogen gegen ben Prinzen Anbreas am Montag beginnen wird. Der König hat auf diese Radiricht bin feine Undanfung angeberen. Das Revolutionstomitee foll ble libbonfung night engenommen

Alogen fiber die Reichsverfebesoerwaltung.

Berlin, 2. Dezember. Im Bouehalteensfchuft des Reichstages murde bei der Beratung bes Saiesbolis des Reichsverfebrenilitierinne von allen Paricien lebhalte Rlagen laut u. a. über die Erbebung bon Balutageschiegen für Joldeber auf ben rbeinischen Schlafwogepitreden und über bie Edmerfälligfelt bes Geldiäftsganges. Hinds über lomie über bas mangelibe Entgegentonunen bes teueren Breie in ben Babnhofsmirtichaften und Speifewagen murde gelfogt. Der Ausfchalt verlagte fich bonn out Dienstog nüchfter Boche.

Die Befümpfung ber dieichiechtstraufheiten. In ber weiberen Bergtung bes Gefehenrmurfo gur Bethanpfung ber Geichtechtsfrantheiten leinte ber Reichetageausichuß für Bevolferungspalltif einen Entrog, das das Ausstellen, Anpresien und Anfunben von Mittein jur Berhütung von Gemicotologatheisen fregling bieiben foll, ab. Weiter be thing ber Munichun die Abichuffung ber Regie mentierung ber Laguet und bie Brusenbung ber Deftimittungen über die gewerbsmößige Ungucht nicht niehr wie bisber nur auf bie Frauen, fondern auch auf bie Minner. Die gweite Lejung beginnt am 12. Deamsber.

From Reichstangler Cuno.

Die lange Bunggeiellenperiode im Reichstongler-points — Dr. Eilrig ift umberheirutet — ift beenbet, und bei ben gefellicheftlichen Beranftoftungen beim beutschen Regierungschef wird jest wieder die Dame 09 Daufen reprüfentieren. Reichstunger Dr. Cune it mit einer Lodfter aus bee Hamburger Raufmenjamille Birn verbeirentet. Gie ift 1879 gr boren und fatbolifc wie Geleinman Cuno. Sie ils von auffällig hoher und ichienter Figur, fost fo groß wie Dr. Cuno felbit. Der Che find fünf Rin ber, 1-16 Jahre att, entsproffen, brei Knaben umb gwei Mabejen. Das Namburger Beim Dr. Cimos - im Winter ben foone Stabthaus, im Gemmer bie Billia in Munclifie bei Friedrichnruh - ift ber Diffrespiects einer gestigen Gefelligfeit. Mon ninmit in Hamburg an, bis Fran Cono febr bath ben endoglisgen Umjug und Berlin vornehmen nirt, und bebuuer das febr.

Die neuen Tariferhöhungen.

Wenn nuch bem 1. Dezember ber Güterverfehr in feiner Skenge lide gleich bleibt, ift auf Grunblage ber Desembersgeife mit einem Einnahmeriat pon nach murbe auf ben Ropf ber Bevollerung ein Botrag von 50 000 Mt. entjollen, ber aus atlezi di dorn bie Beforbenung non Bedarfspegenständen aufgebrache merben müßte. Wie beren Breile burch bie neuen Ersenbohriarife beeinflußt werben, zeigt, baft auf einen Woggon Getreibe bei Beforderung von Oftbeutichfinied gum Auhrbegiet ein Frachtien von rand 750 000 Mart fommt. Muf einem einzigen Brund Getreibe liegt eine frachtliche Befoltung von rund 25 Mart. Der Tounsport eines Bfundes Sals por Mirreldeurschland nach Hamburg fostet rund 20 Mart, mabrend bie Bufwenbungen für ben Legnsport eines Blundes Butter von Oftpreufen nach Berlie 250 Mart bean pruchen. Diefe Befollumgen finh ober nicht bie einzigen, zu ihnen fommen node redt lehtsere inbirette Muliagen. Ign Frieben botten mir den sogenannten Entsernungstarif, b. b. einen Tarif, beifen Frachtfüge mit ben Entfernungen gleich muchlen. Einen gestaffelben Frachtich tunnie biefer Tarif nur in ben niebrigften Rloffen, nach benen Robftoffe wrifteren, und in einigen Auszahmeterifen, zu denen ebenfalls Robftoffe gehörten. Dieje Staffelung mar aber nur Rad biefen Tarifverhältniffen hat fich bie Industrie bijeorisch entwickelt; fie nahm bei ihren Anlagen Rudficht barauf, daß die Guter nur verbaltnismiffig ffeine Wege zu laufen batten, alfo mit zu hoben Frachten nicht belaftet wurden. Undere liegen Die Berhatmiffe jetzt. Geit bem I. Webrison 1921 ift ber Entfernungstatif erfest morben burds ben Staffellerif, ber ben Grundsat perfolgt, weite Entfernungen frachtlid zu ichonen, dafür aber nahe Extfernungen umio mehr zu beliften. Co hat fich eine völlige Berichiebung ber Berhältniffe ergeben, bie genau bas Umgefehrte von bem gur Folge gehabt bat, was mit bem früheren Toril beamodt meeben follte. Durch bos Stollestorificium ift gevode die Subuffrie im rheinischmeltfällifdien Berber betroffen, die einen 60 Progent ber gefansten Gillerbemegung ber Etlenbehn fiellt, und deren Ber'and fich überwiegend in Cerfemun gen bis zu 100 Miloweter bemegt. Gang befonbere belaftet mechen Robitoffe, (Robie, Wrze ufm.) fomie minbermertige Gitter, die lange Transportwege nicht pertragen tonnen. Angerbem bat ber Staffelterif noch eine Reibe non verfcarften Beftimmuncen gebradit, mir i B. bie Gerfellung einer neuen Bagen-

nom Geleggebangsamschung des Bandtagen gefonen morden lind. Die Beleitigung aller dieser Borteile werden von den gutänd gen Reichsstellen in undeher Proteileinig gegen die imperiodisische Trouge muß bei Prüfung der Höhe der Larisbeialtung mit Beit Rickilmier verüben. bie Grebafen Ausnahmefarife gang aufgehaben einiger Zeit ber ing. Wiederbeichalfungspreis führte in Beivacht pezogen werben.

Die turgfriftige Befanntgabe ber Tariferbibun mirifirmum in feiner beutigen Karinettsfigung gen mocht jede ordnungsmößige Kaikulation ummög-Lurcheus angejalosten. Die heißische Saaisregie- lich, Aucherbem wird durch das gang außerordentrung ift mit der Beimeregierung im Sinne biefes line Unichwellen ber Babmberfendungen com Eintworn neuer Erhöhungen ber Waggammangel recht beträchtlich vericharft. Immer baufiger überfteigen ber fim nuch Ropenhagen begeben moftte, bur bie,e bie Weiflieberungstoften ben Wert ber verfandten Waren; alle Geftehungotoften werden burch fie fprunghaft in die Sobe getrieben, eine Ericheinung. bie (eibstversichtlich auch die Auslagen der Eisen bohn ftelgert und meitere Tentferhöhungen natwendig madt. Eine wirfliche Gefundung ber Gifenbobn ift nickt burch andaverabe Erhöhungen zu erürlen, fonbern mar burch eine günstigere Geltattung laubs. Ruffland erflärie fich bereit, brei Hierrei ber Selbstoften, die voch Anflicht vieler Sachner-feiner Armee im Bertaufe von anberthalb Jahren frühriger burcheus möglich und in weitem Grabe ber Selbitfoften, die nach Unficht vieler Sachner-

Aus Stadt, Areis a. Amgebang Hochheimer Lofal-Nachrichten.

Rolhilfe im Landfreise Wiesbaben.

Bie im gangen Reine, jo foll auch im Regie-rungsbegirf Misesbaden ein Hillswerf hir die unter der Gelbentwertung in schwerfte Rot geratens Miten, Inpuliben und Bitmen burdge führt merben, mogn bis Richtlinsen in einer Bu fammentimit beipruchen worden find. Bieb ber Landfreis Michboben will notürlich nicht jurudbleiben. Ein Freisog nachmittag hatte Herr Landrot Schlitt Bertreier aller Bertripgruppen und Berbunde aus ben Orten des Landfreifes (mit die Sobe des Gliferfarijen und Egyrehgutiarites, Ausnahme von Biebrich, das bereits felbständig vor gegongen Hil gu einer Befpremung gefaben. Berfonols gegenüber dem Budithum und über die außern gabireiche Befoch barf als ein erfreuliche Beiden angefeben merben, bug man allererten bie Ortnglichteit von Allfamahnahmen einfieht und zu belfen bereit ist. Herr Kanbrot Schlitt fcbilberte in inteinenden Worten bie große Ror, die in den be treifenden Bolfssauchten bereicht, Die geradem am Berbungern find. Die Staffnir ber Seldinwebe in biefen Kreifen gebe davon einen erfaredenden Beweis. Wohl fünne nicht in vollen Umfange gebollen werden, sweden nur lindern fünne man die Rot. Er babe bie Bemefenden gusammenberufen, am im Muldidug an bie im Deutschen Reiche gegründete Rotgemeinschaft eine

Notgemelafcieft im Caubfreife Bleiboben

ut gründen. Bile Unmefenden Berireter erflärien ich miderspruchelon zur Mithilfe bereit. Rach ein gebender Selprachung mar man damit einversigniben, daß (abweichend von der bisher üblichen Welfe) die Summfung durch die eingelnen Be-ufsgruppen unter fich erfolgt. Wien dorf mohl offen, baft feber, ber im Erwerholeben fteht, ber geunde Arme zum Schoffen bot, für feine hungernben und frierenden Bolfsgenoffen noch etwos übrig bot. obit wean es im eigenen Hasshalt knapp zugeht. Benn jeder nach feinem Können gibt, so bar man rmaerten, daß eine weitreichende Kille gewährt weren fann. Micht nur Geldgeben find ermunfcht, fondern auch Suchwerte, Lebensmittel u bergt. Us murde ein Arbeitsausich uft gebildet. ber aus folgenben Damen und Seeren beiteht: Banbnirt Conomus Merten-Erbenheim, Chr. Biefer-Sonnenberg, Pfarrer Benber-Sonnenberg, Gauft-Dogbeim, Defan Balger-Dagbeim, Red. Joridia Siebrich und Fränkein Bopitmann-Hochheim. Borfit führt Gerr Kreisjogenbpfleger Phikppi-Milesbaben, Sampifammelfteile ift bie Kreisfomnunaltaffe. Da geufter Wert auf die bauernbe infe gelegt wird und die Sammiung fich beshalb schrend eines halben Jahres altmountlich wieberolen fall, murbe ein Finungamichus gebildet, ber de Bertellung ber Mittel varzunehmen und iberwachen hat. Dem Finansauskhufi gehört von edem Berbande ein Witglieb an. Sammelitien uem Einzeichnen ber monntlich gu gabienben Beirage werben ben Berbanben burch bie Bargerneifterumber gugeftellt. herr Banbrot Schlitt fprinch um Schlich die Haffnung aus, daß fich eine Allgeicine Protgemeinschaft bilden und daß das Kriege self Immerhalb bes bettsichen Bottes enblids einmal begenben wird, bonn fonnte eine Gemeinschaft baand entfiehen, bie bem beutschen Bolte noch einmal tine große Bille fein merb. - Go mogen benn bie ingelnen Gruppen und Berbanbe fcmell und ruftig in eblem Metteifer an die Urbeit geben, moge tein Ort nachsteben sind der Landfreis Wiesbaden in feiner Bulfebereitschoft anderen Kreifen ein leuchtendes Beifpiet fein!

Unverfiegelte Wertpatete bei ber Boit. Die Werigrenge filt umberfiegelte Wert-palete mirt mit Mirfung bom 1. Dezember von 1000 auf 10 000 SR. ermeitert.

280 unier Cliengeld hintommt. Als Beichen ber Beit buefte bie Datfoche von Inter-Me fein, daß die haufter inden Ulthandler und beren tuffäufer jegt ble porbaibenen Aleingelbbefianbe in dernon Gunf- und Bebaplennigftuden euffaufen, um fie als — altes Gifer weiter zu verfaufen. Rach dem Gewicht erbotten fie zuf diese Welse mohr Geld,

als menn fie ben Barbeft ind gufammenebbieren. * Wie ber amtliche preußische Breliebienft melbet, wellt ber neve Chefbes Lanbeapalizeb am e's beim Ministerium des Innern in einem Erah alle Palizeibehorben mit allem Rachbrud an, in ber 29. uch erbetomptung micht eima gu erahmen, oder ben Kampf gegen Unredlichfeiten beim Francisco, Groß- und Rieinbandel gar als ausfichtses aufmigeben, sondern alle bierfile gur Berfilgung ichenben Rrifte aufo außerfte unguspannen, und das ernste Bestreben zu posit ver Arbeit zu zeigen. In dem Erlah werden als unittelbare Stilfemittel der Bucherbeidinpfung in erfter Linie Preinminbung mb Breisinither genannt, burch hie ben iprungbaften Breiserhöhungen begranet werben fonne. Bei den möglichst häufig vorzunehmenden Lobenreviionen fei auch auf Diffitande hinficiellich des ju geringen Gewichts zu achten. Ein befonderes Augenem Anfauf von Gold, Silber, Plotin ober fonftigen onling unjaperfässiger Terfanen vom Handel von 1915 merbe in viel zu geringem Umfange Gebrauch tag mitten in ber Rabe ber Schmelgermühle zwipersontel. Schlieflich wird in dem Erlest auch auf foen Schlongenbad und Reicherf. Die Santides-De Reichsebgabe-Merathmung nam Deurnbor 1919 moche in Wieshaben mußte zwei ber verungliften frecht Peter Bandfried aus Letimeiler muche

Condon. Das frühere beuische Handelsuntersee. 15 Tonnen usw. die eine weitere Besastung der Bolizes und Sicherheitsbienstes auch Siederheitsbienstes auch Siederheitsbiensbienstes auch Siederheitsbienstes auch Siederheitsbienstes auch Siederheitsb Untlarheiten in der Feststellung übermäßiger Preis- hatte Ropfverlegungen und wurde in ihre Webnurd gefehrt ift, ift meiftbleient für 260 Bund vertauft ben früheren Berhatmiffen bober toriftert und bag forderung, zu benen bei ber Mucherbefampfung feit

Biesbaben, Benoffenichaftsbant für Deffen - Raffou e. G. m. b. S. Unter Leitung des Landwirts Georg Hahmmin-Riederneisen als ftelle. Borfigenber bes Muffichtsrates fand babier tine auferorbentliche Generalberfammtung ftatt, in welcher nach einem Berichte bes Direftors Betitfean über die günftige Entwidlung ber Genoffenichaftsbant befritoffen wurde, ben Geschäftsanteil auf 99. 2000 .- und die auf jeben Geschäftsandeil entfollende Softsumme der als Mitglieder angeschlossesen löndlichen Genoffenschaften auf Mt. 20 000.festguseigen. Die Berwalnung ber Genoffenschaftsant hat mit biefen von der Generalversatrodung einstimmig genehmigten Erhöhungen dies Inftibut auf eine der Entwertung der Bapiermarf Rechnung eragende neue Rreditbofie gestellt. Die eingezobiten Geschüftsanteile werden daburch zum Jahresschluß die Röhe von a. 20 Millionen Mark erreichen und die von den angeichloffenen Spar- und Darfebensfaffen fatole Bandun, Begage- und Abfattgenoffenchaften garantierte gerichtlich eingetragene Hab-umme ist biernoch mit M. 198 940 000.— ausgeutefen. Beiter murbe beichloffen, gemöß § 49 des Reichsgenoffenschaftsgeseites die Passintreditgrenze ber Genogenschaftsbant auf 1 Milliorde Mart fest jufeyen und die Jins- und Provisionsfage mie ben Berhaltniffen am offenen Gribmarte in Uebereinstimmung zie beingen.

- Im Baibe murbe ber alte Anecht bes Rellerntopf-Birtes Chrift tot aufgefunden. Der Mann ift anscheinerd erfroren. Gine Unterfuchung Et eingeleitet.

fe Mehrere junge Leute aus Oberlabnitein hatten beuer im Sommer im Rhein in ber Rabe ber Stadt Oberfahaftein ein Bob genommen und mobrend des Badens im jugendischen Nebermut einen tameraben on Kopi und Führn gefaße und beufelben in den Strom gemorfen. Bu ihrem Schreden mußten fie nach furger zeit seltstellen, daß ber Freund in den Wellen untergegangen war. Rur als Leiche famute er gedorgen werben. Wegen fahr-inliger Ediung ersonne die Stroffammer deshalb gegen ben 17jahregen Gunmafiaften Frang Benbjen ind den gleichafterigen Schlofferlehrling Josef Miaron auf eine Gefängnisstrafe von je 30sei Monaton Die Rammer wandelte diese Strafe in eine Gefötrafe uon je 24 000 MR. um. Wegen ber Lat wor rendien von dem Champojium verflogen worden. me In ber Stadtverordnetenfigun

um Freilag wurde gunücht einer Rogifereisvorlag auf Bewilligung von 200 (80 Mt. für derstellung bei Letephons und Signalanlage im Stantsmealer gu geftimmt. Die Gebubeen für Desinfeftionen und Benugung der frabischen Desinselbionseinrichtunger murda erhöht, fodug die Desinfeltion eines gim mers fünftig 800 M. fostet. Die Resbuungen für bis Sabre 1918 murben enbailtig feligefiellt. — Die tommunistifche Harnei began, Die Erbeiterichaft baben Enredge worgelegt, welche die Enrefernung eines iontrollausfepuffes, die Bewilligung eines Sipungs ofales für diejen, sowie die Herabichung der Preis-ür Brot, Midd uhm für Minderbennitelse betreifen dine Menschemmenge, welche für diese Forderunger temonitrierend von dem Authause aufgezogen war halte eine Abordnung ins Rathaus entignbt, mi belder auch ber Meiliftenausjams ber Geabtoererb ieten in einem Robenraum verhandelte. Da ber Rogiferat gie Unbering ber vorhandenen Rot alle: ptean hat, und auch in ber Folge alles zu tun berei t, mas in feinen Kruften fiebt, mar blesbegügtich eicht eine Bereinborung erzielt. Anders aber ma es bei dem Berlangen nach der Anerkennung be Anntrolloutschuffes, melden ber Mogistrat als verfafftungsmidrig ablehnte. Die Deputation verbiete nach dem Miljohich der Bergandtungen auf dem Anthonie, um das Ergebnis ihres an die Stadioerordneienversammittung gerichteten Antrages asymmurten und entjermie fich nach der Beschäuffallung, ohne bag co meder bei ihr noch bei ben Demor tranten vor dem Anthaufe zu irgendwelchen Orbnungemidrigfesten getommen wöre. Die Stadtper maltung haite einer Mitteilung des Stadtraces De Aumnerst 20 Diffilemen gur Diffs ung der Rot bemilligt, ipiter, als diese verbenna voren, weitere 30 Wallionen. Teilo bat sie barat woren, weitere 30 Mistionen. Teils but fie barau Borlchülle gegeben, friis Unterftögungen, tells bi fie auch Strade, Bebensmittet ober anbere nötig Bebarisantitel beschafft, um jie den dorum Eintom menben gur Berfugung zu ftetten. Den Sogiologist mern foll eine Erholungooftion zugute fommen meiche für fommenbes Frühigibe gepiant ift. In Baufe diefes Winters ichen werden Wärmehollen. Speisenstütten errichtet. Die vereinigte sonal-demokratische Fraktion sprach sich gegen die Aner. emung bes Rontrollousichuifen aus, weil fie fich oon biefer Ciurichtung nicht den von den Untrog tellera porquegefehten Errolg verfproch: rigen legte fie eine gange Reibe von Aufrägen vor bei benen es fich ebenfalls um Affionen im Intereff er Minderbemittelten Sanbelte. Dabei fam infran ie Erhöhung des Brotquentums für befonder finderreiche Jamilien, die Berbilligung ber Mich die Unternehmung von Schriften gur Berbeistheum einer beichteunigten Getreibeabflihrung, Besteuerun ber Eddemmerel, Berbot ber Serftellung von Ru chen, Schofolabe, Biforen, Beanntmein, Erhobun der Erwerbolofenunterftugung ulm. Bei der Abfrim mung muche die Anertennung des Kontrollau ichuffes mit allen gegen 2 Stimmen abgelebnt, ba gegen ein Untrag angenommen, nuch dem bie fe ialdemofratischen Amroge bem Magiftrat gir mobl vollenden Britfung und balbiger Berichterstattum berwiefen werben. Es wurde bei biefer Beratun Alage geführt barüber, buß untere Bader groft Mehlnoreate befohen, bie bei ber eingetretenen Er sohung des Preifes für Mnetenbret gegen das Gie forntinterelle perspendet murden. Prefspettellt murb barauftin, daß es fich um Erfparmije am Marfen best nicht banble, ba bierin bie icharfite Romirelle angewendet werde, fondern um Mehl, bas fie fich im freien Danbel verfchafft batten. - In ber teip ten Stadtvererbneten Sigung war ein Megiftrate antrag auf Erhebung einer lofufen Wobnungsbau abgabe von 225 Prozent mit fleiner Mehrbeit abge chirt worden. Deute legte ber Mogistrot feinen introg wieder vor; er fand Annahme mit glemlich mart fei auf Die Geschäfte zu richten, Die fich mit beträttelicher Webrheit. - Jum Schluffe murde ein Antrag bes tompuniftifchen Stabtverordneter Bertgegenstünden befallen. Ben ber Renbefaunter- Gireis auf vollftanbige Greigabe aller Befannttet in agung auf Grund ber Befanntmachung ger Fern- ben Solleichgen an ben Magiltrat verwieben. - Ein Autounfall ereignete lich am Frei-

labungstiafte, bie Dinbung ber Fradgbereihnung an bingemie'en, wonan bie Behorben und Bramten ben Infoffen, ben Birt Mirg Apfelfiabt von Delteim lebenslänglichem Budebaufe begnabigt.

gebrucht.

Bresbaden, Die Polizei bat pler Berlevell wegen Weialibiebitable feftgenomnien. reage fommenben Zuhandler hoben fich burch bir Mataufe megen Sehlerel ju sergatmorien.

ic Biegen eines Bleirobebieblioble hatte bif niefige Schoffengericht ben Philipp Ober aus Wieb baben ju smei Monaten Gefängnis perurielle unter Anredmung ber Unterfurbungehaft von groei Bodet und Zubilligung einer Bewährungsfrift. Dies murbe dorout aus ber Soft entiaffen. Um Abend nad leiner Entlattung aber ertappte man ihn mider in ber 3. Etage eines Geitenbaues in ber Gelbenobt bei einem Bleirohrbiebftahl. Das gestohlene Bil batte 30 000 Blart Bert. Der Diels murbe felert vieber verhaftet. So batte fich bei ihm die Bewährungsfrift bemöhrt.

Der auf bem Rellerstopf tet eufgejundens Arrecht Worth B.H., genount Banjer, war es dwachfinniger Menich, ber Jahr aus Jahr ein ift greien zu nächtigen pflegte. Er wer aus Rembech gebürtig. Much an tülteften Minteriogen aber bei türkftem Regenwetter fuchte er nur felten eines Stall auf, inn bott nachts zu liblojen. Gewinbuld erbrachte er die Rachte in der Tannenwaldung der Rabe des Rellertopfturmes. Raddem er fich 2 Toge long micht retht mobl gefühlt batte, murbe 65 am nachften Morgen in balb betleibetem Buffanb tot auf dem Rellerstopf aufgefunden. Die Gerichte fommiffion fielde Tob durch Exfrieren fest.

Bum Raubmardperluch im D.349 Die Ermittlungen in der Randmarbereineblate gegen den amerikanlichen Wojor Sauerwein im D ing Coblens-Grantfurt a. 22. am 28. Ottober inden pusi dazu geführt, baft als Torer beei Berfe en in Frage fommen, die in Frantfurt den Dagos verliehen. Der Tot bringend perdächtig erichemet er Frieue Emil Reinboth, geb. 12. Juli 1896 Roftel, und der Landwirt Alois Rub, geb. f. Juni 1892 in Mrabeim. Der Aufentholi ber beiben Ber onen ift gurgeit nicht betmint. Die Belobnun ie Ermittung ber Titter ift inzwischen auf 500 000 Digri erheht worben.

Etteille. Gin roffinierter Ginbruchsbieldtoli wirtes Biefchner in der Wilbelmftraße ausgeführt Der Mert ber gestobienen Kleibungs- und Wiffe tiide, fowie der entwendeten Schofolabe und fomlie

per Wore beläuft fich imf en. 300 600 Mart. Hacht. Das Reitgets ber siechter Farbwerte verliert mit bem 1. Dezember b. 3. feine Giffigfell-Die Scheine fonnen jeboch bei ber Mittelbenticht treditione in Frantiuct, Sobilt, Wiesbaben und Paints noch bis jum 31. Dezember umgesaufd

ip Frantfurt. Im Roin-Brantfurter D301 surden diefer Tage nicht weniger als fünf Relie en bie gotbenen Ubren aus ben Tafden gefioble trop aller Nachforschungen tomnten bie Diebe nich ehr ermittelt werden. — Ein großes Beitzeign abot erwariete Donnerstag abend bie Anfunft bef berionenzoges von Gehen bezie, Clodheim ell bem Cichersheimer Buhnhof. Samtliche Fabrgold de hier aussclegen, mußten lich einer Romeroll ourch ble Bucherpolize unterziehen, wobei ibnen le mitgebruchte Mild beichlagnahmt murbe. jesamt famen mehr als 200 Liter zur Beichiel ahme. Der frogliche Berfonenzug ift unter bentimmen "Somfterzug" befonnt. — Die Wartefäle beauptbahnhofes murben Donnerstog abend eine miaffeisben Rev fion unterzogen. Hierbei verbattel san acht Perfeinen, die stedbefeilich gefincht merbenpeitere 24 Berfonen, Die feinerfri Bromeife bei fich ührten, fawen vortäufig in Soft. Herner wurd in Gilberpuber eines beeligen Sotela leibgenin! nen, der gerade einen mertvollen Betymanici. ion ibm gefiebten mar, verbanbeit und bie Lieferung politerer Belge in Liueficht gefiellt hatte.

Franffurt. Der heilge Filmtiub verwahrt !! nergifch gegen bie im Boligeibericht gegebene Der rellung über die Aufbebung einer im Mublete beim Potern betroffenen Bejellichaft. Co bandle lidy led gildy um eine bosmillige Deminzletion. ber privaten Poferpartei leien 3-6 Serren bekiligt gemelen und die übrigen 70 Mitglieber bes Richt

ounten berfür nicht verantwortlich gemacht well fp In einer Wohnung ber Rubbaffe überrafche 25jöbrigen polnifor Sriminolpoligei ben Staatsangeborigen Bufer Goldmann babei, eif ime große Migrit benticher Glibermungen einschme sen molle. Given Borren von brei Rijo Silve batte er bereits fertiggestellt. Gerner wurde in der Wohning noch ein mit beutschem Gibergeid gefall ter Sad aufgefunden. Der Bursche murbe beiter vommen. – Under einem Begen ber Obermen vrücke hatte fich feit inchreren Kochen ein roßb rechter Spielflub Jupendlicher erabtiert, ber fich fü beiltimmten Stunden gur Abbaltung von Gifdele len, meistens "17 und 4", bort gufummenfamb. 21.00 einigen Tagen bob die Bollzei biefen "Rtub" auf finibelend moren greate mehrere Lebelinge im Mittel pen 15-17 Jahren. - Sumstag pormittag bing 65 houpmobden anei fostbare Berferteppiche auf Ballun eines Saples in ber Seppelin-Biller, um nabjaffopfen. Wenige Mirmoen fpüter fabr ein Noblahrer nurbei, longte fich die Teppiche berunter und rabette mit ihnen in flotteftem Tempo bande - Seit einigen Tagen fteben bier die ersten Weld-nachtsbäume jum Berfauf aus. Die Freise baben Die Breife Sabell lich den undernen Berhältnissen angepußt. Der Keinste Baumsben folter 280 Mark. — Der And silver der Fischhandlung Rubot! Schlift. Johannes Baler aus Diffenbody, ift nach Unterfater jung von eteta 210 000 Mart, ble er jur Bant petit gen follte, mit feiner um 14 Jahre ölteren Frat

Dan ber Dahet. Bem ber Jogd ift beuer wette Orfrentides au melben. menig ergiebig und die Hafenjand verippide eber lulls fein gutes Erneunts, Große Gemeinden, bereit Treibjugbergebnis früher über 1000 Sulen man haften in biefem Winter überhaupt feine Treifers nb — mangels Stafen und wegen ber großen Stafen Der geringe Besig en Wild ift auf ben febr ftrenors Rochwinter und den naffen Berfommer zurücksefüh

Maing, 1. Dezember. Lant blichefflicher Anord nung mit den fommenden Sounten mit bed Gottesbienft eine Banifothungedentfeier verbumber für Erinnerung baran, baf Bonrianus, ber graff Spojtel Deutschiende, vor 1200 Jahren in Rom bif Blichoferoeihe erhielt und feinen Sig in Mains auf

Atrugned. Der vom Coblenger Schmurgericht wegen Raubworden jum Tode verurieite Ader

Billenburg, Bont denn hier murche ei the Bubtubbaut in

Eroh-Gerau. Der schiffit murbe out ? ber enfeits gelegene thern aberfallen, bie the in ben Mund hinn bie Bricle un Sybreren toutenb B Hogen, Om Suge Stabulde einen La Sabulde mir 250 0

Steale Erhöhung Serlin, I. Dejen Mingen ift ber Dru the sum Reichamiets 45 Mart pro Rilo Diefer Breis mirb a und Holykelfabrila 5 4x1 cund 405 9 orkingsbehingunger Wett merben, beff bas ! Meding zu bezohlen i axe boben biefen B

Prierpreis - Col Das Rilo Zeitungsporte tile bis zom 1. M. S. foliete, St. für den 20 v. 1022. auf 445. Mark Sistimmung des R ofen merben. Su ton Blormonut ein Polic Bebrutet, formul nichn für Dezember perfect und ab 16. on möchentlich ebiliter baben, told Desember einen ga baam frement bie tungsherftellung . chartiartifel und bi Sberiguerung burd Schnfraibien, Beforb Akteichen redattion Spoiel ftebt feit Megtert fich bie Ban unter bem Drud it mehr und alle Ber dapreife out einem I mit ber Breisgah den begablt merbe beute noch gu beibig Bergfeiche a Dinge mub er 1 un, bah ber Beitung ben Dengen bes Die Breisgenatti liber unb fogialer as Gemerbe, boo fich Menerung feiner B desingsgemerbe.

Der Billmebbejug at

A sugemeines Buffe

Maplerspirmoje

E cittem neuen gr he men the mercuit Joh mugte u who fabilitie baber to eliet, ber mir ous wene Sticibungs or Bariler Bader earter Sadermeiste to mir bem Geine the Brot mehr ve Bumbentrildic Der Preis blei the porinufin aut -ane Franco bot c da begieitet; mu the rais thm ger to ber Sarem m H sub Genbarm Burgen Eimuch burten ben 300 er ifranen ift et Stilling bie Ube Studers Mideal 1) Gier geichentt, b Scitin, ble febr p I und ift bie 28 Um bie britte ninis. Wen gi Monaten gebeirate während ber the foon fein un Auger bieger is beherbergen bie menere 200 Grauer men, Dienerinner Borlaufig m en rufficher Cispo Virte Boldite III einen newen Betersburger mit Cispolaft p cingelbeiten teiner tellt, mach b ce 1741 in Bete lomobl wie c offen lebiglich our in holollat-Stand In Sinne ein Gler te ber Greibeit im d, mirb beminde trrichtet merben großer Dobe Serges fell bas Os mirb auf Mir Dom Meere. ous lichtbor fein a ungemein with

Boblen. 2in

er Derfordung

Gengner für eit brieflung non 1 S

1 Meter Tuch 4

edianicalist 3 S

hapter 0,7 Mg.

von Dobbeint, abe id Beinverleftungen überführt, die Glein e in ihre Wohnung

hat wier Derienes nommen. Die in oben fich burch ber antworter oblights batte but

pp Ober ous Wer nis verweielft unter t pon amei Worken fibrungsfrift. Ober laffen. Um Aberd ete man ihn wieder in ber Gelbftroft de gestoblene But Dieb murbe fofort bet ibm bie Bei

Tionfer, war ein r aus Jahr ein in mor ous Manball intertagen aber bet nur letten einen gegen, Gewöhnlich Lannenwolbung in Maddem er fich Nachdem er had this hatte, marke er

effeitetem Bufton

den. Die Gerichts ieren fest. [uch im D - 3up and epulseodramiu Sauermein um P em 28. Ottober a Toter brei Berio contfurt ben D-309 rbüchtig ericheinen 12. 3uH 1896 1 Rub, geb. 6. Juni Die Belohnung für wischen auf SCIOOO

Einbruchebiebftabl equaling des Gall fitrofic ausgeführtungo- und wide potolabe und jamite 0.000 Wart. podyler Torbintile 3. Jeine Gottigtet.

der Meitielbeutiden Wiesbaben und Wiesbaden umgetaulde Frankfurter D.309 er als lung Stelle Tafchen geftoblen

ten die Diebe nicht probes Polizelaufe ed die Bertunft ber 3m. Clodheim all amiliate Fahrgalit. dy einer Ronerole then, mobel than thmt murbe. 3ng iter jur Beichen jug ift unter ben Die Bartelale bef rstog obenb elner Dierbei perbaitelf. id) grindt mertell Mesomette bet fill ft. Werner murte Sotels feilgenme n Beigmanten P t und die Liegerung

t batte. iffub vermahrt 116 icht gegebene Dar iner im Liubiotal ichaft. Es handle Demmslerion. -6 Serven beleifigs talleber bes Male d gemacht merben ubnoile libercalible mrigen polmides mn dabel, ols emüngen einschmel bret Stilo Stber ener murbe in ber Silbergelb gefill-iche wurbe fetter ber Obermain

ber Dierwans
Joden ein 1990
abliert, ber fich 19
mg ben Gillidster
ufommenlend Lus
eien "Starb" die
Rebrituge im Bier crieppide auf ber clin-Miler, um lif fputer fuhr est Teppidse berunter m Tempo bento Die Preife hoben t. — Der Buch Editoh, Beit William in the Color of the Col

er zur Bant trin-re ölleren Fran d ift hence wents Dübnerjond god perfpriidt eken Gemeinden, berei 000 Holen man in feine Ereibierd der großen Steften ben febr ferengen nmer gurthergufüh-

Idoflider Aport integ mit Net ficier, perbumbet-Solius, Der große heen in Slom bee in Meinz auf

verurieite Ader seiler murbe 30 digt.

donn die Briefe und die Borfchaft im Setroge Bebreren taufend Mart megnohmen.

Bligest. Im Juge von Röln über Ceblens nach I burche einem Danhouter aus bem Dben noche Obiefche mit 250 000 Mart entwendet.

Bermifeten.

Berlin, 1. Dezember. Roch langeren Berugen ift ber Drudpapierpreis für Deder pom Reichamirtschoftsministerlum auf rund Bart pro Rilo g r a m m fejtgefest mor-Diefer Preis wird burch Mildvergutungen ber

auf zund 405 Mart berabgeleht werben. delfimgebebingungen follen gufüntilg bobin gen merben, baß bas Bopber fieben Toge nach ber mbing zu bezohlen ift. Die Zeitungsver-

Imlerpreis — Löhne — Zeitungspreis. Die Rilo Zeitungspopier, bas im Frieden ober bir bis imm 1. August 1914 0.21 Mart pro biele, ift für den Berbrauch im Monat Dezem-1982 auf 445 Mart von ben Papieriabriten delimining des Reichemertschoftsministerium morben. Zu dieser Breisseitsegung, die in Bormonat eine Steigerung im fast das Belie bedeutet, fommt ein Wehrunfmand an Arbei für Dezember von wöchentlich 3575 Morf non möchentlich 2313 Mart pro Berfon effeller haben, mie ja allgemein befannt ist. Dezember einen gang gewaltigen Muffchlag erbagu fommt bie fortidireitenbe Bertenerung fingeberftellung burch die Breisfteigerungen Gertsariifel und die fortwährend anwachsende beberteuerung burch bie fteigenben Bortofabe Schnfrachten, Beforberungsuntoften fomie burd dereichen redaftionellen und technischen Aus-Soviel fieht fest — trop aller Benübunger ichtert sieh die Lage des deutschen Zeltungsge unter bem Drud ber ungeheuren Teuerung bebe und alle Bemühnungen ber Berleger, bie Preife auf einem niedrigen Mineau zu halten. n mit der Breisgabe wichtigfter wirtschaftlicher den bezahlt werden. Tropdem gehört die I beite noch zu dem Billigsten. Der Leser fibt Bergleiche anstellen mit den Preisen Dinge und er mirb gu ber Uebergeugun n, boft ber Jeitungspreis weit hinter ben ben Dingen bee töglichen Bedarfs gurud-Die Preisgestaltung ift bas Brobuft wirt-einer umb fozialer Faltoren, es gibt aber fein Gemerbe, bas fich mit gleicher Energie gegen rieuerung feiner Ware anstemmt, mie gerabe deitungogewerbe.

Der Billardbejug als Smotingfolf. Der be Robierubirtuoje Mart Hamburg erregb aligemeines Huffehen, als er in einer Gefell einem neuen grasgrimen Smoling erichier haben mohl ben Billerbbezug benugt? han ibn, worauf er erwiderte: "Das fimm 3d mußte mein Billard wen begieber Abb ichiefte baber ben alten Begug gu meinen bet, ber mir aus birfem vorzuglichen Geof thone Ricidungofrud verferigte

Der Burifer Baderfireit beigelegt. Der Streil Borier Badermeifter, Die infolge eines Preis mit dem Gemeprojetien in ber ganger frit Brot mehr verfaulten, ift burch Bermitt Canbertrifdajtenunifteriums beigetrg Der Breis bleibt noch ber Berfugung ber on voriduit and 1,00 Francs. Die Berhand

du begleitet; nur ber fleine 10führige Gobi alt mir ihm gereift. Das Palais bes Gul ber sparem worden von nationaliftischer und Genbarmen bewacht. Die drei von Parzen Cunuden bewadsen Chefrauen beblirjen ben Sjorem nicht verlaffen. der Frauen ift erma 50 Jahre alt und ging th Sultan die Che ein, als er noch Gefangener Briders Mobut Hamid war. Gie bat ibm Waltin, bie jehr groß und bitbigion ift, ift 32 Um bie britte Gattin bes Gultans ichwebt deimnis. Man gloudt, dolf der Gulton sie vor Mentelen geheiretet dat. Sie ist kann 16 etz, während der Gulton 61 Jahre zöhlt. Auch loge ichon fein und ift bie Tochter eines Dof-Sta Mußer isejen offiziellen frouen be-beiterbergen die Räume von Pitdis Riost beitere 200 frauen, die fich aus Obalisten, m, Dienerinnen, Babefrauen ufm. gujam-Vorlanfig mely man noch nicht, was bangen Scrail merben wird.

the tullider Cispataft. Radden man in Rusviele Poliffie niedergerissen bat, gebt man an, einen neuen zu errichten. In Mostan Seiersburger Weidungen im Laufe dieses ein Cispainst gebaut werben, der sich in inzelbeiten seiner Ranstruftion genau an die 2 1741 in Petersburg entitanden ift. lowohl wie auch alle Einrichtungsgegenfolien lediglich aus Eis bergerichtet werden. in kolojial-Stanbbild des heilandes, das in

Der Freiheit im Safen von Rem Port barnird demniichst in der Bucht von Rio de Es mirb auf meilenwerte Entfernungen der bom Meere, fondern auch vom Landes-

ous lighter fem. hie angemein widdig die Roble ift, erhelit aus

Ter Jiefen fürdt. De neue Jurus-korrespon-ben, schrieber Bon abendücken Heimwege ist abseine getegenen Ziegelbätte von groei wiern übersalten. die ihm Sand in die Augen Link, in den Mund einen Kreibei persten und Link, Garrasan in Dresden und der Nagenbest die des Letterheaier umgestellt bat. Schon im Frühliche ging die Wilhelm Hagenbed Schou in franzöliiche Sanbe über: ber Birtus Krone, ber Italien bereift batte, son es por, fich aufgulöfen, foat hach Deutschland gurudgutebren; ber Althoff de Birfus nahm Jufincht nach Solland, ber alte Birfus ber Gerüber Bimmenfelb nach Riga, und all lie ffeiren Gneule Erhöhung des Drudpapierpreifes. Unternehmungen find ganglich verfümmert ober ange und Manglos verichwunden, Wertwürdige Girfusichieffele boben fich erfüllt. Go wird der Birtus Barnum-Arcifer in Zutunft als Johrmarttsippodenn jen Fortfommen juden. Roch reitungso'er erliegen bie Firfusbeiriebe ber großen Rot glo vie Zoologischen Garren, benen menigstens städtische belgiteifabritanten um eima 40 Mart je Unterftunungen und Stenererleicherungen gugute tommen. Die Juffermittel foften bas Zweitaufenb. fache bes Borfriegspreifes; die phanteitisch emporgelchnellten Gesenbahnfrachten haben die Wanderniöglichkeiten ber Birtuffe unterbunden. Die meiben Stadtverwaltungen baben bas Ihrige jum Dahinand baben biefen Breis für unertraglich fechen ber beutiden Birtuffe beigetragen, indem fie fie mit ben gloichen Steuerfaben erbroffetten, Die fie bei den Schlemmerftatten anwandten. Much bie Seiten Unternehmungen, die noch fandgubalten verfuchten, fieben por einer finftern Butunft. Beim Birtus muffen bie Eintelttspreife auf ein Familienpublifum gugefcwirten fein. Wollen fie mit den Untoften Schritt halten, mußte ber Stehpfag gurgelt saufend, der Logenplag gehntaufend Mart toffen. Reinem beutschen Erfus ift je eine dijentliche Hills juteil geworden, wie fie die Theater als etwas Selbftverftundiches beanfpruchen. Reinem beutichen Birfus ift je ein machtiger Magen erftanben, mie es in Franfreich Rapoleon einer war, der bie Kunftreiberdnnaftie ber Franconis in ben Sattel bab. Co ift die Rataftrophe gefommen. Bier Generationen baben ben Birtus gu ihren fiebften und bentwürdigften Jugenbeninnerungen gegabit, bie Dichter von Gorthe über Geinrich fielne und Freitigrath bis auf Webelind maren ber Birtustunft begeifterte Lobpreifer, - nun ober machft bie beutiche Jugend ohne die romantischen Schauspiele ber Manege auf. die gewiß nuch miemals eine Kinberfeele vergiftet boben. Dafür ober boben fich Schlemmerbielen. Literfeiben und Spieltlubs um breitaufend Brogent permehrt.

Betenntniffe einer Riefendame. Den "Wellceford an Diete" unter ben Damen gu balten, behauptet eine amerikanische Riesendame, Carrie Solt. die fich ftolg die "Rönigin ber fetten Frauen" neunt. Die frattliche Schone miegt 408 Pfund und hat einen Bruftumfang von 84 Boll, ihre Suften baben bas ungeheure Mag von 12 Just, möhrend sie an ber: Obergrinen 22 Boll mist. Diefer weibliche Rolof. bat allerlei Befonntniffe über ihre Erlebniffe und Erfahrungen gemocht, "Es ift mahrlich fein Spafi. fo fett zu fein", fagte Miß Holt. "Meine Hauptferge ift, daß ich fo felten einen Ctubt befomme, auf bem ith fitten farm. 3dy habe fifton fo viele Mobel gerbrodzen, daß man damit ein ganzes Hotel füllen tonnte. 3ch bin bid vom erften Tage meines Bemit och Jahren hatte ich bereits das Gewicht von 110 Pfund erreicht. Matilrtich wurde ich wegen meiner Dide viel genedt, aber ich mußte nich meiner Saut zu wehren und prügelte Jungen durch, die hoppels to all waren mie ich. Mis ich erwachlen war, erregte ich Bermunderung, wo ich binfam. Das brachte mich auf ben Gebanten, quo meinem Fert Gelb zu machen. Ich fogte mir: "Wenn Dich die Leute fo auftorren wie ein Mondfold, warum follow fie daffir micht Begublen?" Und fo wurde ich Riefendame. Zuerst mar ich sehr schüchtern und nernës, ober bald gewöhnte ich mich en das Publifum Das Cingige, was ich nicht vertragen tann, ist, wenn Generalitreit zu treiben und baburch das gesande und nicht glauben will, daß ich so die bin, wie ich Wirrichaftsleben der Blatz lehmzulegen, find genal fommen fogar Leufe Redgen mich mit Rabeln, um zu feben, ob ich nicht ausgestepht bin." With Solt ist in Unbetrache three Riefengewichts febr beweglich. In theen junger Jahren war fie eine hächst temperamentoolle Tängerin, und noch fest zeichnet fie fich im Schwimmer dus. "3d funn cinfach nicht untergeben", erffär: fie ftoig. "Ginmal molite ich Hiegen, in einem Biugzeug notifelich, aber als ich in der Mafchine lag, ging sie nicht in die Höhe. Der Flieger fagte, ich fei gut schwer. Ein anderes Mal fam ein Kraft monen auf mich gu, mabrend ich über bie Strafe wellte. Ich fann natiletich micht fo febrell ausweichen, der Wogen fuhr kongfamer, und plöglich ipiirte id) einen Zufammenprall. 3ch blieb aber ruhig fieben, und nochber behauptete der Chauffeur d batte feinen Wagen beichabigt. Mit Bifts babe ld fo trifbe Erfahrungen gemacht, daß ich lieber 20 Treppen Hettere, als mid einem folden Ding anunvertrauen. Etwas anderes, was mir viel Aerger bereitet, ift meine Meibung. Schube und Strümpfe Inde ich in teinem Geschöft ber Welt; ja, ich weiß nicht einmal, welche Schulmummer ich habr, benn ich babe meine Gube fett 20 Sabren nicht geseben. So muß ich mir alle meine Kleider felbst antertigen. Sehr fcheimm bin ich dran, wenn ein Feuer aus-Billefit, nach denen der berlichmte Eispalast bricht. Das habe ich mehrere Wale erlebt. Cinst Das wohnte ich in einem Sotel im oberften Stodwert. Die anderen Gafte flüchteten burch die Genfter und über bas Dach; ich ober fam zu feinem Fenfter beraus, und als ichlieftlich die Feuerwehrleute bis zu mir porbrangen, da musten sie erst die Gensterrabbergen foll das 50 Meter hohe Standbild lich Zwergen, die mit mir zusammen im Zirfus auftreten, verschlingen mehr als ich. Eine Eigenschaft aber babe ich, die mich nie verfäligt; ich bin immer

vergnügt und guter Dinge. 1 Meter Tuch 4,5 fcg., 1 Sig. Leder 3,4 Sig., nichts mehr. Mit ber Musprägung der Riefenmingen ber Baben 2,5 Kg., 1 Kg. Level 3,5 kg., 1 kg. Level 4,5 kg., 1 kg

Blenburg. Bam Grundstüd der Gesberei Juder und i Kg. Schofolade je i Kg. Roble nim heit des eine Zigarre (20.—50 Mart). Gibt alliegten von 50 000 Rart ber geschen der Geschen der Geschen des eine Zigarre (20.—50 Mart). Gibt alliegten von 50 000 Rart ber geschen der Gesc poller Zug aus der Tabatpfeife, er foster monienion beim biliglien Tabaf bereits 20 Bennige. Die gol-bene Kinderzeil, wo man für I und 2 Big, einen Inseigherrieb in Effen, der fich auch ichen langit auf Banbon erfteben konne, ilt endgiltig vorbei. Der bandig in bas Binterguartier.

Bandon erfteben konne, ilt endgiltig vorbei. Der bandig in bas Binterguartier.

Bandon erfteben konne, ilt endgiltig vorbei. Der bandig in bas Binterguartier.

Bandon erfteben konne, ilt endgiltig vorbei. Der bandig in bas Binterguartier.

Bandon fostet jest pro Stürf & Mannbeim. Das Reich billigfte Bonbon kolter jest pro Stürf & Mannbeim. Das Reich billigfte Bonbon kolter jest pro Stürf in Mannbeim. lich für eine Linderspartoffe, denn die billigte Pra-line toftet beute 28 Marf das Stüd. Und der an-gehende junge Herr, der die ersten Manchvertunde modit, statt der 2-Pig-Jigarette much er eine sochen die Marf mit Lapiermundstüd ersteben, desiere tosten 12—15 Marf das Stüd.

Die beilende Tröne Die Tellen

Die beilende Trane. Die Trane bat bieber im röglichen Leben und in ber Aueratur eine große Rolle gespleit. Man tennt alle möglichen Barigtionen: Die Freuden- und Die Schmerzentrane, Die bitteren und die lugen Tropien, die Krotobiltrune ufw. Einem Mrg in Kopenhagen ist es pelungen, ber Trane eine neue Eigenichaft abzugewinnen. Er hat entbedt, daß die Träne antiseptische Krüfte hat, da le gewiffe Begillen totet. Allerdings muß bie Trane, wenn fie biefe Wirtung haben foll, noch frifch und warm fein. Bielleicht ftebt ihr jeht eine neue Butunft bevor, menn es gelingen fallte, ihre berilleneinblichen Eigenschaften zu Heitzwecken zu ver-

member

Der blinde Paffaffer ift in ber legten Beit auf den von England abgehenden Schiffen eine Erdeinung geworben, wie man fie in einer foldren Babl und Regelmäigfeit nicht gewohnt war. Der Brund dofür liegt in der Arbeitslofigfeit, die piele Arbeiter bagu gwingt, fich legend einen Berbienft gu. uchen. 3n ben Seeftabten perfteben fich bie Bafenarbeiter naturgemäß febr gut darauf, blinde Baffasiere an Bord zu fcmuggein, und fo le diejes Gechaft gu einer früber ungefannten Billte gelangt Filt das Einschmuggeln an Bord der Uebersesdampfer werben bis ju fünf Bfund gegabit. Rurg lich entbedte man auf einem Schiff, bas von Glat now ben Fing Clode binabiuhr, nicht weniger als edgebn blinde Passagiere, die alle auf bem Borberbed perftaut maren. Die meisten von ihnen waren Sandwerfer, gut geffeibet und mit gemügend Dab rung perjeben, Die Die Ablicht batten, fich in ber wenen Welt eine neue Egifteng zu gründen. Freilich feblte es ihnen bafür burchweg an den nötigen Mitteln. Der "wohlhabenbfte" von ihnen war nach im Befit von 3 Pfund. Die blinden Paffagiere wurden am nachten Dafen abgefest und ber Bofigei übergeben, zusammen mit ihnen zwei Mann ber Be'ayung, die bei dem Einichmuggeln der blinden Poffaglere Die Band mit im Spiele gebabt batten

Heberschwemmung in der Wiffe. Wie aus Mgier gemelber wird, find in ber Bufte Sabara wolfenbruchartige Regenguffe niebergegangen,a bie eine Heberschwemmung berbeigeführt umb großen Schaben angerichtet baben. Die Eisenbahnlinte Biofro-Tuggurr ift an funf Stellen unterbrochen. Gin Eifenbahngug, ber ouf biefer Linie in Bertebr war, mußfe plötslich halt mochen, als er einen 100 Quabratfilometer großen Gee vor fich erblidte, ber bie meitere Sohrt hemmte. Das Gefeife, Das ber Bug politiert hatte, ftand ftellenweise bis gu einem bolben Meter unter Walfer. Die Station Tuggurt mußte aufgegeben merben. Eine große Angohl von Gebäuben ift von ben Rogenstromen weggewaschen bens an. Bei ber Geburt mog ich 12 Pfund, und merben. Seit bem Jahre 17 mar bier fein Tropfen

Der Streif in Ludwigshafen.

Bubmigshafen, 1. Dezember. Die frangöfliche Behörde bat ben ausftanbigen Urbeiern des Eleffrigitätsmerfes, die trop bes für icheasmichtige Betriebe erlaffenen Streif. perbores in ben Streif getreten find, bente nacht ben Requirierungsbefehl zugeben luffen. Durch biele Magnahine tit ber Ausbruch bes General fireife, permieben worben.

Die Berjuche, die pfeigifeben Gifenbahner in ben

Eine Verlderfung ber Lage ift baburch eingetreten, als bie von ber wilden Streitleitung aufgeftellten Streitpolien auch die Angefrellten und Beunten ber Babifchen Unline und Cobafabrit am Betreten bes Bertes binbern, fobag auch ber faufmannische Betrieb bes Werfee burch diesen Terror lahmgelegt mirb, menn es nicht gelingt, bie Streitposten von der nieueren Ausübung des Terrors ab-

Deutsche Rot. Furchtbur ift bie Rat umer ben weibliden Gliede'n von Abelssamilien, die auf Reute angewiesen find. Ron den 17 Geschmiftern einer weltstilichen Welofemille find 11 Mabchen ine einzige von diefen ift verheiratet. Die 10 Schmetern, alle Stifts- und Hausdamen, erhalten je 600 "K Rente jährlich. Die Brüber, fast alle frühere Offidere, tonnen mir menig für die Schweftern nin So frifien biele ,ein gang filmmerliches Dajein. (3.3.)

fohere Preife für Schreibmaschuen. Bie berichtet, feine ber Berband beutider Schreibmafdinen fabrifanten seine Berkaufspreise mit fofortiger Witfung mejentlich berauf; ber Preis für eine regulare Buromaichine beträgt jest rund 148.000 Mart.

Buntes Allerlei.

Mannheim, Zwei Lageriften, die bei der mbeimer Thiffen - Riederloftung angefiellt Mambeimer Thuffen - Riederlaftung auseinen maren, verfauften in ben feigien Monaten vergintte Bleche und Robren im Werte von gegen 1 Million Mart, mabrend ber beutige Wert fich auf 5 Milmen herausbrechen, um mich bann über eine Leiber lienen berechnet. Mit Rudflicht auf ihre Jugend herunter zu buglieren. Biele Leute benten, bag ich murden fie zu 10 Monaten und 1 Jahr Wefangnis, ungeheuer viel eife. Das ift aber gang fatich. Ich ein mitangeliagter Urbeiter gu b Monaten Gefang-

Dulsburg. In einem der befanntesten deutschen Hittemverte in Dulsburg verschob ein mit der Be-nussikatigung des Westallogers betrauter Meister ge-

und dann fich burch einen Revolverschuß. Die Botiget ftellte fest, bag des Brautpoar, das turg vorher Der Grundsag, daß mir nicht mehr als im Rahmen in dem Rabel obgestiegen war, aus Biefeseld ftammt. der Robe vom 13. Rovember leißen tonnen, fann

Bürde und Nahrungsmittel gestohien. Hünfeto, die im Dorfe Kosborf ein Fuhrmann für den Transport einer Dreichmaschine in die Binterhalte 5000 Mart verlangte, spannien sich 46 Sauren feldt vor die Abschine und stoeben bie eigen-

Mannheim. Das Reich hat ju bem Preis von

ligen wissenschaftlichen Institut einen pröparierten Renschenschadet besseite genommen und ihm aus seinem Gebis eine Goldkrone im Weete von 10 000 Warf berausgebroden.

Saarbruden, Bom I. Dezember ab erheben familiche faurlündische Zeitungen ihre Bezugspreife umd Informempreite in fromauffeter Mahning. Die "Soorbrücker Zeitung" und die "Soorbrücker Batt-beszeitung" fiellen die Wohl zwilchen beutscher und frangöffder Babrung frei. Ginzelne Rummern werben nur in franzöllicher Währung abgegeben.

Serafiburg. Der Flugzeinführer Sergeant Bamiljean von der zweiten Sagditaffel, der von Mainz fam, fit bei Herlisbeim am Abein abge-fürzt. Der Apapron zerfebling fuh vollskändig, der ower vermundete Flieger erlag in der Nacht feinen

Ruslanderpreife ant ber Trambahn. Bei ber nachten Tariferhöbung ber Rölner Strafgenbaba, die ben Breis einer Jahrt auf 60 Mart (1) bringt, foll jum erften Bale für Ausfänder ein befonderer Volkeprein feltgefest werben, und zwer foll ber Ein-zelfahrschein für die 150 Mart toften,

Mul dem Babnhof Boalberge in Anhalt explodierte ein Güterwagen mit Chorfaure. Die giftigen Gase verpesteten die Luft, jobas die Reisenden iur unter großen Beichmerben ben Babnboi per-

Freiburg. Ein tödlicher Robelunfall bat fich auf der Nobelbahn im Immental zugetragen, wobei em Student einen Schabelbruch erfitt, an beffen Folgen er Barb.

Beldfird, Um ben Binberbemiffelten bei Todesfällen der Angehörigen die Unichaffung eines Sorges gu erleichtern, wird ben hiefigen Schreinerineistern ein entsprechendes Quantum Bretterholg aus ben Gemeindewaldungen zu ermäßigten Breifen

Siegen. Im Breife Giegen ift ber Rartoffeltrebs antiich sestgestellt morden. Die Behörde trifft Mahnahmen gur Berhinderung der Weiterverbreitung.

Braunfchweig. Der Schriftfeller Otto Gifter ift im Miter von 70 Jahren gestorben.

Tine lelifance Berhaftrag. Die Münchener Bolgei verhaftete ben angeblicher Schriftfteller Emil Diller aus Berlin, in befien Billy man gabireiche Druffoden bes preußtichen Landings fand, barunter gurten mit dem Bufbruft. Mitglied bes preußischen Bondings". Bermutlich find die Drudfochen ge-

Die Margarinetifte als Sarg. In Onfewity bei Dreiben mußte ein feche Wochen aftes Rind in einer Margarinefifte beerbigt merben, weil ben Eltern bie Mittel jur Beichaffung eines Sarges fehlten. Der Gemeinberot von Dufewig hat deshald die allgemein nenigeltliche Totenbeftattung beim Minifterium des Junern beantragt.

In Wien ift ein nombafter Rudgang ber Fleifch und Fenpreife zu beabachten.

Mus Ariftiania ift ein Extragag mit 15 Woggens Lebensmitteln und Rieidern nach Berfin und Wien obgegangen. Weitere Jüge folgen benmächte. In Berlin werben die Liebeogaben burch das beutsche Rose Streug, in Bien burch ein norwegliches Silfs-

Wien. Das Chepaer Mifons Reihlelb Ipenbete für eine Reihe nen Bahttätigkeitsonstatten 200 uitunen Aronen

Rene Theaterfuliffen werben in einem Parifer Theater praftisch erprobt. Es handelt sich dabei um Berfuche auf einen hell fcimmernben Sintergrund bie für bie Sgene erforberlichen Lichebilber gu merfen (Balber, Stadtanfubten, Roturigenen uim.). Diefe neue Urt von Ruliffen findet viel Antlang.

Die Bermögensabgabe in ber Schweiz abgelehnt. Das ichweigeriiche Bolt bat über bie fagia-lifeliche Initiative auf Einführung einer bebeutenben Bermögensahande mit einem übermöltigenden Mehr non 710 304 gegen 105 265 Stimmen ablehnenb ge-

Nevelle Namtigten.

Cunos Rede beim Empfang des Bereins Berliner Breffe.

Berlin, 4. Degember. In feiner Rebe bei dem Reichstagsempjang des Bereins Berliner Prese bob Reichstengler Dr. Cuno gunadit die Rotmendigleit bes Zusammenarbeitens von Bariament und Regierung hervor, die beide bem gleichen Ziele, bem Wohle und ber Wieberaufrichtung bes beutichen Bolles guftreben. Der Rangler betonte meiterhin, daß das Rabinett sich sosort an die sachliche Arbeit gegeben babe, daß es fest auf bem Baben ber Berfallung fiebe und er bisber nichts von Meinungsverschiebenheiten im Rabinett gehört habe. Die Begiehungen zu ben Banbern feien fofort aufgenommen morben. Cuno erflarie bann, mir haben neben ber Einheit im Immern auch die Einheit nach Auffen bitter notwendig. Bielleicht wird fich bas ichon in den nächsten Tagen befonders zeigen, Das Stabinett wird folange feine Pflicht tun, folange es getragen ift von dem Bertraven bes Bulles und bes Barlaments. Es fehlt immer noch in Deutschland on dem Bertrauen amlichen ben einzelnen Bolfsfchichten. Diefes Bertrauen muß begründet fein auf eine feite Grundlage, von Moral und Autorität. Der Rangler erinnert an die neuen Reifben, die fich nicht aller Bflicheen bes Reichtums bemußt find. Der Rangler wies fernerbin auf feine Ertfärungen int Reichstage bin. Wan hat fie nicht überall fo aufmeinfam mit einem Atenpuermeister den gesamten genommen, wie die gemeint waren. Man bat Wetallvorrat des Wertes im Werte von rund sieden namentlich in franzöllichen Areisen gefinden, daß bie Erffarungen gur Reparationsfrage entfaufchten und baf man ben guten Billen vermifte, zu feiften, auch mir in bem Umfange, ber bamais in ber Rote nom 13. Monember abgegrengt mar. Beibes ift irrig.

Der Schluf der Reichsfanzlerrebe

bat folgenben genauen Wortlaut: "Werben bie hemmnife enblich überwimben, die einer fachlichen Regelung ber Reparationsfrage entgegenstehen, bann wird endlich auch der foste Puntt gefunden fein, um Die Birifchafte- und Beeinfragen ber Gefundung entgegenzuführen. Entschloffen, ichon vorher feinen Blid won biefem Broblem gu faffen und alles gu tun, mas notwendig ift, erhebe ich den Appell an die Welt, uns endlich guzufaffen und bie Borgusfegungen gu fcwifen, bag wir unfer Bolf aus biefem Birbel und dem fprunghaften Steigen aller Breife durch die Stabilifierung der Mart endlich retten tonnen, Debr ale irgend ein anderer Beruf leibet bie Preffe, Aus Taufenben von haushaltungen ichwinden ble Beitungen und das Buch. Golf wirflich gur materiellen Berarmung die geiftige Berkummerung tommen? Sieht bie Welt ein armes Deutschland ein feelisch armes Deutschland, ein Deutschland, das weniger Geiff als bas Deutschland früherer Zeiten aufweift, joll fie nicht feben. (Bravo.) Unfece innere Burbe fann uns niemand von aufen geben und nehmen. Unfer Bolt feibit balt lie in ber Sand und wird fie ferner halten und mehren. 3ch will bie ernften Sorgen, ble uns bier erfüllen und bie mir gu beseinigen hoffen, einschließen in bas Gelobnis: Dem gemutet morben, bas eine ertragreiche Ausbeute perfeht, niedergebrudt, beherricht und beseht, aus Teil bes Bermögens seiner Frau in Ruren angutaujend Bunben blutet, dem deutschen Boife, das legen. vier Jahre, nachbem bie Waffen ruben, noch beute bas Schidfal eines hartgepruften Bolfes ju erfragen und die Ungewifteit auf feinen Schultern laften hat, liegenheiten befümmerte fie fich nicht. diefem deutschen Cand und Bolf geste unsere gemein-Sinbeflatfchen.)

Das Urteil gegen den Bringen Undreas von Griechenland.

Puris, 4. Dezember. In Der Arlegogerichte. verhandlung gegen ben Prinzen Andreas von Grie-denland murbe am Samstag abend um 11 Uhr das Urteil gefällt. Der Prinz murbe einstimmig für ichulbig befunden, dem Oberbefehishaber ben Gehorfam vermeigert und feinen Boften por bem Feinde verlaffen zu baben. Alls milbernoer Umftand murbe feine Unerfahrenheit zum Kommendo über größere Truppenteile angenommen. Er wurde zum Berlofte feines militärifden Ranges und zu lebenstänglicher Berbonnung verurteilt.

Mart-Notierungen der Berliner Börfe

bom 2. Dezember 1922.

Spolland 1 Gulben . 1. Selgien 1 Hers	00 498,75 1 11 766,38 1 13 83416,25 86, 00 7630,87 1 0 536,18 1 1 1481,36 11	181.90 188.61 1990,— 107,56 229.97 1840,19 11.57

4 Dezember. 301 Breibertete. Dollarfurs (10 Upr borm) 8200 00 lobnt bos Sprechen nicht mehr. Frantenturs (10 Ubr borm) 560 00

Vollberg Sohn.

Momon von G. Arideberg.

(Radibrud verboten.) hinouf. (4, Fortfegung.)

herbert mar blag und gerührt, und ale er gam Ontel trat, im mit ihm anguftofen, und ibm ju Wenn Dir einmal bie guft jum Reben fommen benten, fogte er 309: Es tonnte aber boch fein, baß follte, Du weißt, ich bin filr Dich immer ju finden. ich bas ügamen nicht bestehe, Onfel.

Da fuite ihn ber alte Derr icharf ins Linge. Das tonn nicht fein, mein Junge, weit es nicht fein borf! von Dergen,

ichaft tennt, nicht entiauschen. Eine andere Er- | Die Wollberge fallen nicht im Egamen burch und |

Und in den Bliden und Worten bes Onfele mar etwas, bas ben jungen Menschen mit ber schlaffen haltung und den Träumeraugen zwang, fich energijd aufzurichten.

3d will gewiß mein möglichftes tun, Onfei! -Aber ich brauche nicht besonders scharfe Mugen, um meinen Beg in die Bufunft gu erfennen - ber ift flein wenig bezecht beim. Er wollte ihr noch alle nir ja genau vorgezeichnet.

Der Ontel flopfte ibm berglich vertraulich auf Die Schulter, wie gum Troft, aber er fagte nichts.

Man faß mieber, und Bertha fragte mit ihrer bellen Jungmabdenftimme über ben Tifch: Sie haben ja einen fo intereffanten neuen hausgenoffen,

Die bob Die Muge von ihrem Teller und umafte Die Fragerin mit einem prufenden Blid. Etwas Finfteres und Drobendes war auf dem Brunde diefer feltsamen Mugen, die buntel aussehen onnten und bach l'ditgreu waren.

3ch meine ben Dofter Rinfe, fuhr Bertha fort. Unne ftieft Berbert unter bem Tifche an, fie allte heinfic bie Fauft. Diese Bertha ift viel unmostehlicher, als Taute Leng, benn die hat werugtens mit bem Offen gu tun.

Sie ift eine bumme Bans, Die feiner ernft mmt, entichieb ber Bruber.

Mama fagte: Co - ben Dottor Rinte meinen Bie? - ja ber mobnt bei Frau Canner . . . ob er ntereffant ift, entzieht fich meiner Beurteilung. Aber er muß Ihnen boch einen Befuch gemacht

Erfte Befuche find gewöhnlich nicht genignet gur

Entfaltung intereffanter Eigenschaften. Er mirb icon miebertommen, troftete Bertha. Er icheint fich boch febr fur Guje Berfiin gu intereffieren. Sie musigieren alle Tage gusammen, ba muß ihm boch baran liegen, mit ber Berwandtichaft

auf einen guten Jug zu kommen Gie üben Duette für bas Wohltätigfeitstongert m Januar, ergangte Auguste Beng, bomit ift noch lange nicht gelagt, bag er fich für ben eingebilbeten Bugaffen intereffiert. - Ratürlich, fie murbe ja mit allen zehn Fingern nach ihm greffen. — Warum find die Berklins eigentlich beute nicht bier? - Der Frau Juftigratin find mir wohl nicht gut genug?

Bir haben fie nicht eingelaben, erflärte Martin

Maria brady zeitiger auf, als bie anberen und Onfel Beberecht begie tete fie beim.

Es geht nun einmal nicht anbers, bie Frau Direftor mug immer alles anders tun und haben, als andere Menichen, standalierie Auguste Benz hinter br brein. Und ber Onfel balt immer gu ibr, als ob die reichlich felbständige Maria einen Beschüger brauchte.

auf big ftillen Stragen von Fichtenberg berab mit Biden tommt! einen im Stodtinnern vielen altertumlichen Sauern, beren fpige Giebel mit ben gefchnitten Berlerungen gebeimnisvoll feltfam wie launenhafte. ur Birtiichfeit geworbene Traume langft vergan gener Zeiten gegen ben bellen Simmel ftanben. Dier and da nur leuchtete noch aus einem Feuster durch geschloffene Borbänge ein matter Lichtschmmer Fichtenberg war eine arbeitsame Stadt, Die zeitig jur Ruhe ging und zeitig erwachte. Die beiben Wan berer frafen taum einen Menichen unterwegs, unb bre Schritte ermedten in ben engen Baffen, Die um Markt führten lauten Widerhall.

Ene Belle maren fie ichmeigend nebeneinander hergegangen, bann fragte ber Ontel unver-

Bie weit ift eigentlich die Grubenfache gebieben? Sind die Bertrage fcon unterzeichnet? Maria mußte es nicht.

von Fichtenberg ein neues Roblenflog entbedt und beutiden Canbe, das unfer aller Mutterland ift, das fpruch und ber Bantbireftor batte bie Abficht, einen geffen. Ich beinge fie noch beute abend mit beran.

Wieviel hat Dein Mann gegeichnet?

Much bas mußte Maria nicht. Um Gelbange

son! machte ber Ontel. - Es ift boch immerbin fame Urbeit. (Unhaltenber fturmifcher Beifall und eine unfichere und ristante Gache - haft Du benn bag fie heute noch gebracht merben.

Deine Ginwilligung gegeben?

Mich, Ontel, Berthold ift ein fo tuchtiger und por- Bertiln einen Blid austaufchten. fichtiger Geichaftsmann, bag ich ibm bas gang rubig allein überlaffen tann. Ich verftebe bavon rein ber herr Sutter? machte ber Rollfufcher binter ibm

um von alten Laubenhäusern umgeben mar. Das bei ihnen zu Kaufe mar - und jest . . . er muß boch Freiniche Saus bob fich in feiner behabigen Ctatiliche piel Gelb bier verbienen. feit aus ollen anderen beraus. Ein olter Potrigierfig, ben ein felbftficheres Serrenbewuftfein in feit- Er ift ja lieb Rind beim Alten - ba fallt mobi gefügtem Wohlftand geschaffen batte. Maria batte beim Unblid three Soules ftolg fein tonnen, ftott beijen froftelte fie und ein bitteres Buden ging um ihre Lippen. Und ploglid fagte ber Onfel:

Maria, Du gefällft mir nicht . . .

Ontel, rief fie erichroden. 3a! - Du fcweigit zu viel, und bas ift nicht immer Gold, wie es im Sprichwort beift, es tann gehrenbem Gift merben.

Lieber Ontel, vieles Reben ift nicht Bollbergiche

Rein, aber trogbem baben bie Bollberge gemobilich jur rechten Zeit auch bas rechte Wort ge- ichien auch icon Rart Sutter und ber Rollfuticher funden. — Ich fürchte, Du verpaßt ben richtigen war gezwungen, die Lieferung ordnungsmäßig zu Mugenblid.

Er ift mohl ichon verposit, Onfel - und nun

Das ift fclimm!

Gie ftanben uor ber Tir bes Saufes. Rur gwei Fenfter im oberen Stod waren noch erleuchtet, die nom Bohngimmer Dr. Rintes. Gie waren un- Sohn. - Das muffen ja die Frachtbriefe ergeben. verhillt und ftanben grell und fest in ber buntlen Umgebing. Maria marf nur einen flüchtigen Blid fieben aber nur acht.

Befimmert reichte ibr ber Ontel die Sand. -

3d meiß es, lieber Ontel, und ich bante Dir Speicher ab.

Er brudte ihr bie eiofalte Sand und ging.

bereits im Bett. Bahrend fie fich austleibete, wachte bes Bollbergichen Saufes lag. Misguft fam erne er auf und fragte ichlaftrunten, wie fie fich amifiert und triumphierend zu ihm. habe, aber ehe fie noch antworten fonnte, mar er bereits wieder enischlummert.

Um nachften Abend ging er gu feinem Regelflub und tam fpat in ber Racht febr vergnügt und ein nöglichen Reulgkeiten ergählen, aber fie lag ftumm und bewegungelos wie im tiefften Schlaf.

Ra benn nicht!

Er marf fich mutenb ine Bett, bag bie Febern traditen und fcmarchte bereits fünf Minuten barauf mabrend fie matt und elend bem Morgen entgegen Tatericaft baften bleiben, menn ber wirfliche Die

Im Bollbergichen Schnappladen ging es beute febr lebbaft gu. Barbs, ber Rolltuticher, führte bas tun gehabt batte. Die Sache von neulich mat to große Bort. Er hatte bie eigens aus Berlin bezogene Labeneinrichtung für Hermann Wolf vom Babnhof abgerollt und in feiner großmäuligen Urt erging er fich in Bewunderungsausbrücken.

Ihr fonnt euch auf die Sinterbeine feben, menn hr da mittun mollt, jog er Selmut auf, Spiegel und Gartentur geralen. Gie ftand offen - bas erref. Marmor und Bronge und fogar die Effigionnen aus feinen Berbacht. Er fuchte auch ben Garten ab Rufsbaumbols.

Belmut Bertlin warf verächtlich bie Lippen auf. Der mit feinem einen Effigfoft Es muften viele Ruftbaume fterben, wenn mir alle unfere Effigtonnen aus Rusbaumholz machen laffen wollten.

Sohn nichte fcaben!

3hr tonntet wenigstens bas Schild über ber Tur mal neu vergolben laffen, fiel ber Maler Stengel ein, ber fein Befchaft verliebert und vertrunten hatte. Den Raffee und die Sarbellen fann man allenfalls noch lefen, aber ber Rautabat und bie Schotolabe find foum noch zu entziffern.

Gie muchten bloß gern mal mieber ein paar Grofden gum Schnapstrinten verbienen.

ody bel eudy.

Eben langte Moler Stengel wieber fein Glas am Füllen bin.

Gibts nicht. - Gie miffen jo, ber Mite bat verboten, Ihnen mehr als zwei Glafer zu verabfolgen

Er wird fich mitfamt bem eblen Giewert mohl noch gunt Baftor und Schulmeifter ausbilden, polierte Barbs. — Wir brauchen uns nicht bevormunden zu laffen! — Bei Hermann Wolf fragt fein Menich ba iach, ob man gening getrumfen hat - je mehr, besto Es fror und der Mond ichien biant und tiar beffer . . . na ihr merdet ja feben, mobin ihr mit den

Wenns Ihnen bei uns nicht paßt, so saufen Sie 3bren lumpigen Kornfchnaps boch fonftwol rief Selmut grob. - Die beiben gantten fich immer. Aber Helmut fniff babei ein Muge gu, und auf bem breiten Sesicht des Rolltutschers lag ein wohlmollendes Brinfen. Kriegen Gie bei Hermann Wolf vielleicht auch mehr Trintgeld, als bei Boliberg Cobn?

Ree - bos ift mabr, fumpen lößt fich ber Alte nicht! Was recht ift, muß recht bleiben. - Run noch ftanben und eine Bermechfelung erscheint bei einen gum Abgemöhnen.

Er ftampfte fein Schnapogelb berb auf ben Labentifch, zwinterte Helmut zu und der nichte rasch und unmerklich wieder. In dem Augenblick trat Stitter in ben Baben. Er hatte einen Biefergettel in ber hand umd manbte fich fofert an Barbs.

Warum baben See bie Startefiften und Die Es war in ber brauntohlenreichen Umgegend Teigwaren nicht mitgebrache? - Gerade auf die ber trumpfte würend auf, bag er nicht nötig

Sie ftanben befonbers, und ba babe ich fie ver-Immer in ber Finfternis, bag man mit ber Ba-

terne auf bem Speicher herumfriechen muß. Warum ichaffen Gie fich nicht eleftrifches Licht

Rummern Sie fich um Ihre Ungelegenheiten! -Die Waren merben gebraucht, wir erwarten bestimmt,

Hutter ging, aber fab noch, daß Parbs und

Der fommt fich wohl ichon als Kompagnon vor, ber. - 2Bos aus ben Leuten werben tann! Wenn Sie waren auf bem Martt angefangt, ber ringe- man bedenft, was für eine armfelige Beichichte es

> Delmut judie preibeutig fachelnd bie Schultern. manches ab - wenn mans mahrzunehmen versteht!

Abends in ber gehnten Stunde, als bas Babengeschäft längst geschlossen war und auch Syelmut bereits feine Obliegenheiten in ber Spritfabrif beenbet und bas haus verlaffen batte, brachte Parbs die Waren. Er hatte es sehr eitig, die Pferde müßten endlich an ihre Krippen fommen. Er nahm fic taum Beit, die Riften vom Bogen gu merfen. Muguft, ber ibm ben Tormeg geöffnet batte, brauche Germ Sütter nicht erft gu beläftigen, ber Lieferschein tonnte um nachften Toge unterfdrieben werben.

Das gibts nichtt ertfarte August. Und ba ererlebigen.

Wichrend Sumer ben Schein ausfüllte, fragte er nebenber: Bie viele Stude haben Gie beute nachmittag gebracht?

Das foll ich jest noch wiffent Man bat boch noch für andere Leute abgurollen, als für Bollberg Rach benen find es neun - auf bem Speicher

Dann wird mohl eins in den Bintel gefchoben

Dutter ermiberte nichts. Er banbigte Barbs ben untericheiebenen Schein ein umb fcblog ben

Eine Stunde fpater, ale Sjutter eben im Begriff !

war, ju Bett gu gehen, flopfte es leife und porficial Mis fie in das Schlafzimmer trat, lag ihr Mann an die Tür feines Jimmers, das im Badengelten

3ch habe fie ertappet - Schwindel und Br trug ifts!

Daß bie Rifte, von ber am Rachmittag ang tommenen Lieferung - eine wertoolle Teefenbung - fehlte, baran bestand tein Zweifel; benn bei b' Ordnung im Bolibergichen Betriebe mar es ning fchloffen, baf fie in eine Ede gelchoben und vergelo worden war. Das wußte August so gut wie Hüse Sie war ungweifelhaft abflichtlich über Seite gefchiff worden. Auf wem aber murbe ber Berbacht bi nicht entbedt murbe? — Doch natürlich auf ibe Muguft, ber am langften allein auf bem Speicher nidst aufgetfart und er wußte nicht, ob ber übef mi ber Broturift nicht boch einen Berbacht auf ibn ? morfen hatten. Diefer Gedante hatte ihn nich ruben laffen, und er batte im gangen Geboft berm gefucht und gefchnüffelt, babei mar er auch at be fand richtig binter ben bichten Bulden, bie ber Barten von ber Reuberner Chauffee abichlofen hart am Jaum bie Rifte. Gie fonnte mit Beidrigtet von einem ftarten Manne fiber bas niebrige Gire auf den Weg hinausgeschoben und weggeschaft set Ra, ein bifichen Auffrifdung tonnte Bollberg ben. Aber gur Ausführung biefes Diebstabie borten in jedem Salle gwei, einer, ber bie Rifte ihren Berfled gebracht batte, und einer, ber fie 20 holte. Daft biefer fettere Barbe mar, ftand ib fofort feft. — Barum war er bei fintenber Apat es mit ber zweiten Lieferung gefommen? Doch um bie Rifte, die vorber von einem Mitfchufdigen ibren Berfted gebracht worben war, beimlich miebe mit fort zu nehmen - ein Borbaben, an bem 6 burch Sutters Frage nach bem Berbleib gerabe biefe Wenn fcon! fagte ein anderer. Er loft fie in Rifte fur ben Augenblid verbinbert morben mor aber wer war ber anbere?

> Sütter und August Fengler faben einander fie bachten beibe basselbe, aber fprachen es nicht an Bütter überlegte.

Wir haben also unzweifelhaft einen Hausbis igte er endlich, und ahnen alle beide, wer es 🗓 Beller mare es, mir milften von diefer ganger Schichte nichts. Gie ift febr peinlich für und. noch peinlicher für Deren Bollberg. Ce ift in 10 Falle munichenswert, er fommt allein hinter Laterschaft und abnt nicht, daß wir einen Berbing gelchöpft haben. Wir wollen elfo bie Guthel geheim halten und nur scharf acht geben, bab bei Daufe tein größerer Schoben gugefügt werben Ungweifelhaft wird num bie Rifte nach Unico es biondes abgeholt werben, fie muß alfo an ib Blat bleiben, damit ble Täler nicht gewornt weben aber wir merben uns nicht den toftbaren Tee fen foffen. Stellen Gie heimlich bie Stifte mit nerfchimmelten Feigen an ihre Stelle. Gie bet Spenger neben ber neu angefommenen Ware aftigen Wegfchutten nicht ausgeschloffen.

Am Tage bonoch gob es wieder einmal Streit gwifden Boros und Selmut im Schanfiel und dresmal fepien er ernfthaft zu fein. Det hugder ichtmpfte in groben Ausbruden ben im Dienfchen einen "Gafelbans", einen "grunet " gen, ber noch nicht hinter ben Obren troden fel 100 pon einem Rollfmedt Grobheiten jagen 3u Les, als Martin Bollberg erichien und fich Standal verbat, waren fie febr femell befiert und Ports verficherte, es mare nur baber gete men, baf ber herr Bertlin ihm ben halben Strott umpegoffen und fich geweigert batte, ihnt neuen einzuschenfen.

(Fortfehung folgt.)

Umtliche Befanntmachungen der Stadt Sochhelm a. M.

Mutterbergtungsftunde am Mittwoch, 6. Del nachmittage 3.30 Uhr in ber Schule.

Anzeigenfeil.

ju vertaufen.

finterpaffe 66.

Barmann, Erbenheim, Tite'en 6270

Moberner, fast never Kinder-Sity- und Liegewagen

Metall betfen Statimatragen, Rinderfritte bir, an Brin., Ratel irt. 800. Rab, bei Bauer, Sochheim, Gifenmobelfabr Subl. Chil

Dantjagung.

Sir bie vielen Bemeife berglicher Weile nabme, fowie Krangipenben bei bem feine gange meines lieben Gatten, unjeren treue beforgten Baters, Schwiegervaters unb Grohvaters, heren

Karl Weilbächer l

fagen wir hiermit innigiten Donk, Bana Maria Weilbacher Wie. nebit Angehörigen. Bodheim a. III. 4. Dezember 1992



Clugroreis: monatha Beirgeriobn. Wegen D bei febem D

otations Drudt unb

Umflich

in Majdiuf on more 1932 — III. II. de ber Unterftühung Bermeibung von 9.216. 5 ber Reicht Urforge in der Fat Morfeyblatt G. 280) Imerbelofer erhält, e ber ihm gewährte ju bart. Die Beftir Schreibens bes 9 suft 1922 — X. 70 Hugudt 1922 — II

Oreifuche gewöhrt it Ubbrude für ble nor

Berlin W. 66, ben 2 Der preufisiche Minis Un bie Herren Regi

Rit Bidtimmung be 20. Morember 1922 aligebiet folgende n birbstofenunterftillung 1 für manntiche Ber a) fiber 21 Jahre, fo 125 B. Octobi

© B E 100, — .41; b) über 21 Jahre, fe anderen leben in Or anderen leben in Or B 00.— A, Orrett ab E 70.— A; mier 21 Babren Bund E 35.— . A. D. L. In meitdiche Peri

i) über 21 Jahre, fo underen leben in Dr MR 100.— . M. Ortsf b) über 21 Jahre, fe anderen leben in O

B 60 ... K, Oristi unter 21 Sobren bie Familiengufchl Highe B 60. - A, D

bie Rinder und Sigien Bingeborigen i Hate H 45.- R, D 18 13 35 -- AL Begen Unwendung chine Erwerbslofenfi ortin Bi., ben 17.

Eringiger Strafe 3. Der Min. 111 B. Rr. 1843.

Mn bie Ben Grund ber Beft perlimerungsordnun testature pom 23, 90 dinbebeborben mit n rechmernergeichnis Betriebebeantten. etin Erfuchen, fie vo begup, pon beller Colle unterschreiben ind, nothbem fie trgenh moglidy 66 dulenden. Hickei enternehment noch h ban Recht guftell, ibrer Betriebs en mady 20bland bee bar bie Geneffenfe Mahit frühreitig zu er Musfertigung pe if ber Berberfeite ? Jun ju bencheen. Sacharbeiter im S

ten ungufeben ift, rait hervor. od erfuche, bei Ru arben, co in london In Cemeinde noch olungen enthelte bilter beldbiligt t Blieboben, ben 4. 2 Der Borfiberde

in 15 July 1907 ber

rebaben in feiner nie opember 1922 mege r Birt, Hefel ur eanfung ober Buft Unten feine Menbe nungen beichleffen. Their für ben ! be Bonote Mpril, 2